

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juni 1983

Digitized by Google
Digitized by Google - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im September 1983
Preis: DM 5,40
Bestellnummer: 2080600 - 83106

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juni 1983	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	=	Millionen
KM (km)	=	Kilometer
T (t)	=	Tonne
PKM (Pkm)	=	Personenkilometer
TKM (tkm)	=	Tonnenkilometer
UEB	=	Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteige Flughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juni 1983

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Juni 1983 insgesamt eine Betriebsleistung von 83 675 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag im Verhältnis zum Juni 1982 mit 30 830 Flügen um 0,7 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats, während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 16 % auf 52 100 Flüge zunahm.

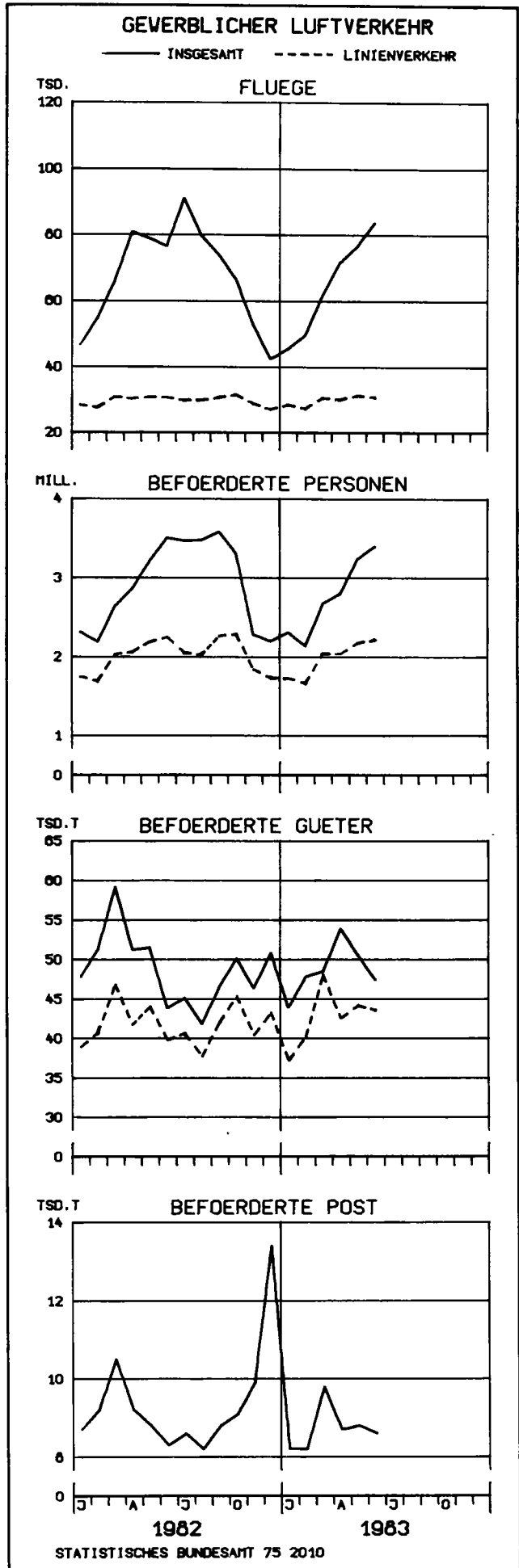
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,5 Mill. Fluggäste, 47 400 t Fracht und 8 600 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einem fast unverändertem Passagieraufkommen (- 0,2 %) und einer Zunahme von 8,2 % bei der Frachtbeförderung. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 3,1 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 63 % betrug, lag mit 2,2 Mill. Passagieren um 1,3 % unter dem Ergebnis des Juni 1982. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 1,6 % auf rd. 1,3 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,0 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 0,8 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 2,1 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 9,4 % auf 43 500 t zu, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit 3 900 t um 3,1 % unter dem Ergebnis des Juni 1982 lag.

Im ersten Halbjahr 1983 wurden insgesamt 388 600 gewerbliche Flüge gezählt (- 3,6 %). Dabei war das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum ersten Halbjahr 1982 mit 16,7 Mill. Personen um 0,3 % kleiner; der Linienverkehr nahm dabei um 0,8 % auf 11,9 Mill. Passagiere ab, während der Gelegenheitsverkehr um 0,9 % auf 4,8 Mill. Beförderungsfälle zunahm.

Die beförderte Frachtmenge sank um 0,9 % auf 302 000 t und die der Post um 4,4 % auf 52 300 t.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Juni 1983

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post	
		ohne 2)				einschl.	
		Doppelzählungen des					
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs			
		Anzahl			Tonnen		
Gewerblicher Verkehr							
Der ausgewählten Flugplätze	47 730	3 466 542	47 438,2			8 590,0	
Der sonstigen Flugplätze	35 945	27 892	-			-	
Insgesamt ...	83 675	3 494 434	47 438,2			8 590,0	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post	
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.	
		Doppelzählungen des					
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs			
		Anzahl			Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes							
Linienvkehr	10 490	790 558	660 343	4 716,2	925,2	3 417,5	
Gelegenheitsverkehr	42 391	62 217	62 217	22,5	22,5	2,0	
Überführung	453	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	53 334	852 775	722 560	4 738,7	947,7	3 419,5	
dagegen Juni 1982.....	46 467	838 168	697 357	4 662,8	932,6	3 550,1	
Januar bis Juni 1983.....	232 696	4 804 665	4 089 532	29 655,5	5 931,1	21 069,9	
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes							
Nach der DDR und Berlin (Ost)							
Linienvkehr	-	-	-	-	-	.	
Gelegenheitsverkehr	2	16	16	-	-	.	
Zusammen ...	2	16	16	-	-	.	
dagegen Juni 1982.....	-	-	-	-	-	.	
Januar bis Juni 1983.....	34	1 117	1 117	-	-	.	
Nach dem Ausland							
Linienvkehr	10 174	748 718	748 718	29 118,7	18 872,3	2 759,6	
Gelegenheitsverkehr	4 880	612 133	612 133	2 585,7	2 585,7	0,4	
Überführung	114	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	15 168	1 360 851	1 360 851	31 704,4	21 458,0	2 760,0	
dagegen Juni 1982.....	14 943	1 366 533	1 366 533	26 981,1	19 182,4	2 574,8	
Januar bis Juni 1983.....	77 969	6 150 092	6 150 092	183 726,5	128 099,5	15 973,1	
Aus der DDR und Berlin (Ost)							
Linienvkehr	-	-	-	-	-	.	
Gelegenheitsverkehr	3	76	76	-	-	.	
Zusammen ...	3	76	76	-	-	.	
dagegen Juni 1982.....	-	-	-	-	-	.	
Januar bis Juni 1983.....	37	1 210	1 210	-	-	.	
Aus dem Ausland							
Linienvkehr	10 164	758 526	758 526	20 787,3	12 051,7	2 294,2	
Gelegenheitsverkehr	4 821	600 856	600 856	1 336,1	1 336,1	-	
Überführung	183	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	15 168	1 359 382	1 359 382	22 123,4	13 387,8	2 294,2	
dagegen Juni 1982.....	14 996	1 381 908	1 381 908	20 972,5	13 121,3	2 050,5	
Januar bis Juni 1983.....	77 837	6 086 268	6 086 268	150 837,4	101 480,5	14 514,2	
Durchgangsverkehr							
Mit Umsteigen und Umladen							
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	8 657,4	x	
dagegen Juni 1982.....	x	x	.	x	7 803,8	x	
Januar bis Juni 1983.....	X	X	.	x	49 034,6	x	
Ohne Umsteigen und Umladen							
Linienvkehr	x	49 490	49 490	2 987,3	2 987,3	116,3	
Gelegenheitsverkehr	x	2 059	2 059	-	-	-	
Zusammen ...	x	51 549	51 549	2 987,3	2 987,3	116,3	
dagegen Juni 1982.....	x	56 706	56 706	2 799,1	2 799,1	157,0	
Januar bis Juni 1983.....	x	324 158	324 158	17 487,9	17 487,9	723,6	
Gesamtverkehr							
Linienvkehr	30 828	2 347 292	2 217 077	57 609,5	43 493,9	8 587,6	
Gelegenheitsverkehr	52 097	1 277 357	1 277 357	3 944,3	3 944,3	2,4	
Überführung	750	-	-	-	-	-	
Insgesamt ...	83 675	3 624 649	3 494 434	61 553,8	47 438,2	8 590,0	
dagegen Juni 1982.....	76 406	3 643 315	3 502 504	55 415,5	43 839,2	8 332,4	
Januar bis Juni 1983.....	388 573	17 367 510	16 652 377	381 707,3	302 033,6	52 280,8	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.
3) Nur Linienvkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1983
3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	PAUSCH. REISE-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR				ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS JUNI
			TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.					
HAMBURG	4 211	685	108	383	250	1 426	71	5 708	30 522	
HANNOVER	1 432	588	116	233	848	1 785	47	3 264	21 270	
BREMEN	801	90	16	453	1 360	1 919	41	2 761	11 909	
DUESSELDORF	5 090	2 049	315	420	-	2 784	257	8 131	40 331	
KOELN/BONN	1 811	327	54	191	946	1 518	179	3 508	19 445	
FRANKFURT	15 094	1 207	597	861	102	2 767	257	18 118	100 811	
STUTTGART	2 653	727	166	235	759	1 887	68	4 608	22 889	
NUERNBERG	775	206	17	447	106	776	21	1 572	8 755	
MUENCHEN	5 655	1 611	105	743	444	2 903	166	8 724	47 728	
BERLIN(WEST)	3 648	536	42	37	-	615	20	4 283	24 310	
SAARBRUECKEN	99	116	1	420	826	1 363	26	1 488	9 038	
ZUSAMMEN	41 269	8 142	1 537	4 423	5 641	19 743	1 153	62 165	337 008	
SONST. FLUGPL.	49	1	-	1 215	1 639	2 855	50	2 954	14 307	
INSGESAMT	41 318	8 143	1 537	5 638	7 280	22 598	1 203	65 119	351 315	
JAN. BIS JUNI	241 592	30 327	7 338	32 277	34 568	104 510	5 213	351 315		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	212	292	14	210	4 922	4 899	58	5 708
HANNOVER	848	26	285	8	2 097	1 878	-	3 264
BREMEN	410	1 211	124	218	708	708	90	2 761
DUESSELDORF	4	235	85	741	7 066	6 940	-	8 131
KOELN/BONN	950	98	11	284	2 165	2 154	-	3 508
FRANKFURT	102	258	591	325	16 842	16 725	-	18 118
STUTTGART	724	77	116	150	3 541	3 450	-	4 608
NUERNBERG	94	54	396	13	1 015	860	-	1 572
MUENCHEN	443	335	219	251	7 476	7 241	-	8 724
BERLIN(WEST)	3	34	-	100	4 146	4 144	-	4 283
SAARBRUECKEN	826	164	260	105	133	133	-	1 488
ZUSAMMEN	4 616	2 784	2 101	2 405	50 111	49 132	148	62 165
SONST. FLUGPL.	1 367	1 091	404	55	37	33	-	2 954
INSGESAMT	5 983	3 875	2 505	2 460	50 148	49 165	148	65 119
JAN. BIS JUNI	33 175	16 732	14 559	11 685	274 836	269 048	328	351 315

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	104 320	95	101 175	6 994	205 495	158 150	1 008 089
HANNOVER	39 451	92	42 269	631	81 720	43 548	435 741
BREMEN	23 009	13	9 736	228	32 745	25 610	162 126
DUESSELDORF	78 345	1 458	290 470	5 759	368 815	155 905	1 654 031
KOELN/BONN	40 882	790	31 994	1 285	72 876	54 611	387 676
FRANKFURT	206 631	10 890	581 889	87 481	788 520	662 339	3 937 835
STUTT GART	46 789	203	70 404	2 251	117 193	71 144	571 562
NUERNBERG	23 349	82	13 967	233	37 316	24 054	181 066
MUENCHEN	109 815	221	165 675	11 484	275 490	183 299	1 461 979
BERLIN(WEST)	143 894	-	49 168	23	193 062	158 457	1 009 159
SAARBRUECKEN	3 136	2	4 120	-	7 256	1 019	32 909
ZUSAMMEN	819 621	13 846	1 360 867	116 369	2 180 488	1 538 136	10 842 173
SONST. FLUGPL.	5 262	-	-	-	5 262	1 140	22 497
INSGESAMT	824 883	13 846	1 360 867	116 369	2 185 750	1 539 276	10 864 670
JAN. BIS JUNI	4 713 461	83 883	6 151 209	640 571	10 864 670	8 371 319	10 864 670

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.				
HAMBURG	103 321	6 994	89 032		192 353	152 302	989 412
HANNOVER	39 383	631	37 668		77 051	42 619	426 853
BREMEN	21 914	228	9 098		31 012	24 254	159 852
DUESSELDORF	81 398	5 759	281 085		362 483	157 048	1 581 103
KOELN/BONN	43 456	1 285	30 781		74 237	56 703	394 603
FRANKFURT	198 298	87 481	590 902		789 200	662 235	3 971 943
STUTT GART	50 615	2 251	75 256		125 871	75 921	585 377
NUERNBERG	24 577	233	13 940		38 517	25 691	179 322
MUENCHEN	116 692	11 484	185 945		302 637	201 934	1 469 161
BERLIN(WEST)	136 181	23	41 604		177 785	147 900	988 147
SAARBRUECKEN	3 422	-	4 147		7 569	1 144	31 829
ZUSAMMEN	819 257	116 369	1 359 458		2 178 715	1 547 751	10 777 597
SONST. FLUGPL.	5 626	-	-		5 626	1 333	23 342
INSGESAMT	824 883	116 369	1 359 458		2 184 341	1 549 084	10 800 939
JAN. BIS JUNI	4 713 461	640 571	6 087 478		10 800 939	8 434 188	10 800 939

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	546,7	455,9	1 002,6	968,4	32,1	5 346,8
HANNOVER	176,4	29,9	206,3	206,3	-	2 222,6
BREMEN	109,9	15,2	125,1	125,1	-	623,0
DUESSELDORF	411,9	901,4	1 313,2	1 289,0	127,6	6 468,4
KOELN/BONN	114,6	705,1	819,8	219,4	600,3	15 579,1
FRANKFURT	2 515,2	28 217,2	30 732,3	29 068,4	13 391,5	171 095,7
STUTT GART	267,0	342,3	609,3	609,2	39,2	3 149,4
NUERNBERG	57,7	7,2	64,9	64,9	-	398,2
MUENCHEN	352,9	972,8	1 325,7	1 053,2	268,7	7 107,3
BERLIN(WEST)	186,4	57,4	243,9	231,0	28,8	1 387,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 738,6	31 704,4	36 443,0	33 834,8	14 488,2	213 378,2
SONST.FLUGPL.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	3,5
INSGESAMT	4 738,7	31 704,4	36 443,1	33 834,8	14 488,2	213 381,8
JAN. BIS JUNI	29 655,4	183 726,4	213 381,8	189 351,7	92 787,8	213 381,8

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	754,2	355,0	1 109,2	1 107,0	1,0	7 453,1
HANNOVER	248,1	16,0	264,1	264,1	-	2 058,8
BREMEN	173,4	15,3	188,7	188,7	0,0	1 131,6
DUESSELDORF	526,2	732,9	1 259,1	1 258,0	112,8	7 931,6
KOELN/BONN	209,0	536,3	745,2	278,5	466,7	16 680,9
FRANKFURT	1 540,6	19 527,2	21 067,8	20 211,4	8 589,3	130 747,6
STUTT GART	312,5	193,8	506,3	506,2	1,7	3 516,2
NUERNBERG	150,8	7,1	158,0	158,0	0,0	1 035,2
MUENCHEN	490,8	674,2	1 165,0	1 142,5	23,9	7 169,9
BERLIN(WEST)	332,4	65,5	397,9	389,0	42,6	2 758,7
SAARBRUECKEN	0,4	-	0,4	-	0,3	2,0
ZUSAMMEN	4 738,3	22 123,4	26 861,8	25 503,3	9 238,3	180 485,5
SONST.FLUGPL.	0,4	-	0,4	0,2	-	7,2
INSGESAMT	4 738,7	22 123,4	26 862,1	25 503,5	9 238,3	180 492,7
JAN. BIS JUNI	29 655,4	150 837,3	180 492,7	158 083,7	71 701,3	180 492,7

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	300,8	129,0	429,8	427,8	195,9	2 697,6
HANNOVER	163,7	11,4	175,1	175,1	122,3	1 044,1
BREMEN	110,5	8,0	118,5	118,5	85,8	725,8
DUESSELDORF	95,8	135,6	231,3	231,3	-	1 403,0
KOELN/BONN	329,8	19,9	349,7	349,7	252,7	2 167,0
FRANKFURT	1 288,1	2 226,3	3 514,3	3 514,1	1 379,8	20 988,2
STUTTGART	210,1	47,8	257,9	257,9	154,7	1 659,0
NUERNBERG	210,4	9,3	219,7	219,7	145,7	1 344,1
MUENCHEN	316,3	160,2	476,5	476,4	235,0	2 651,9
BERLIN(WEST)	394,1	12,5	406,7	406,7	194,8	2 362,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 419,5	2 760,0	6 179,5	6 177,1	2 766,7	37 043,1
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,0
INSGESAMT	3 419,5	2 760,0	6 179,5	6 177,1	2 766,7	37 043,2
JAN. BIS JUNI	21 070,0	15 973,1	37 043,2	37 033,8	17 336,9	37 043,2

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	293,5	117,7	411,2	411,2	203,5	2 523,8
HANNOVER	148,1	30,3	178,4	178,4	96,4	1 058,8
BREMEN	95,7	0,3	96,1	96,1	90,5	583,7
DUESSELDORF	47,0	91,6	138,6	138,6	0,0	830,9
KOELN/BONN	251,0	25,8	276,8	276,8	230,9	1 638,1
FRANKFURT	1 515,5	1 853,8	3 369,3	3 369,3	1 534,9	21 752,4
STUTTGART	191,3	19,4	210,6	210,6	166,9	1 278,8
NUERNBERG	143,2	0,0	143,2	143,2	121,1	876,0
MUENCHEN	331,5	133,5	465,0	465,0	251,4	2 511,3
BERLIN(WEST)	400,6	21,9	422,5	422,5	222,6	2 522,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 417,5	2 294,2	5 711,7	5 711,7	2 918,3	35 576,5
SONST.FLUGPL.	2,0	-	2,0	-	-	7,8
INSGESAMT	3 419,5	2 294,2	5 713,7	5 711,7	2 918,3	35 584,3
JAN. BIS JUNI	21 070,0	14 514,3	35 584,3	35 571,0	18 827,1	35 584,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1983
3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JUNI	BERICHTSMONAT	JUNI	BERICHTSMONAT	JUNI
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	16 805	82 481	449,5	3 094,6	71,7	538,1
HANNOVER	9 015	36 589	7,4	128,5	9,9	70,7
BREMEN	1 805	6 096	7,6	23,1	-	0,1
DUESSELDORF	27 130	122 856	826,5	4 214,2	60,2	295,9
KOELN/BONN	5 848	34 785	40,2	684,8	10,9	114,4
FRANKFURT	55 492	358 343	2 881,4	16 648,2	349,3	1 981,8
STUTTGART	10 127	52 993	44,7	289,6	10,3	62,8
NUERNBERG	1 218	5 547	0,0	16,4	0,0	0,5
MUENCHEN	23 089	130 908	584,5	3 508,6	40,7	214,1
BERLIN(WEST)	-	109	-	0,4	-	1,0
SAARBRUECKEN	412	2 112	-	-	-	-
ZUSAMMEN	150 941	832 819	4 841,9	28 608,4	553,0	3 279,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	150 941	832 819	4 841,9	28 608,4	553,0	3 279,5
JAN. BIS JUNI	832 819		28 608,4		3 279,5	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
Schleswig-Holstein	3 888	2 913	3 946	Hessen	2 611	2 357	271
Flensburg-Schäferhaus	37	22	33	Bad Nauheim/Reichelsheim	762	682	-
Hartenholm	482	444	112	Breitscheid	531	460	142
Heide-Büsum	64	56	-	Egelsbach	1 021	953	117
Helgoland	219	-	1 384	Kassel-Calden	79	49	12
Kiel-Holtenau	56	14	21	Korbach	213	213	-
Lübeck	255	2	45	Michelstadt	5	-	-
Rendsburg-Schachtholm	743	722	50	Rheinland-Pfalz	1 462	1 148	326
St. Michaelisdonn	140	139	2	Germersheim	15	-	24
St. Peter-Ording	26	26	-	Koblenz-Winningen	760	573	267
Uetersen	761	761	-	Pirmasens-Zweibrücken	244	244	-
Westerland/Sylt	786	727	1 374	Speyer	62	23	35
Wyk auf Föhr	319	-	925	Worms	381	308	-
Niedersachsen	5 083	625	13 769	Baden-Württemberg	5 925	4 335	4 993
Baltrum	22	-	14	Aalen-Heidenheim	49	49	-
Borkum	852	-	2 759	Baden-Baden-Oos	710	624	239
Braunschweig	372	327	229	Biberach/Riß	5	-	-
Damme	19	10	10	Donauessingen-Villingen	213	206	46
Emden	670	3	2 147	Freiburg i. Br.	824	634	671
Ganderkesee	291	196	87	Friedrichshafen	811	450	1 629
Harle	184	-	844	Gerstetten 3)	65	-	36
Juist	693	-	2 343	Heubach	546	522	3
Langeoog	69	-	210	Karlsruhe-Forchheim	908	246	2 018
Leer-Nüstermoor	43	-	24	Konstanz	321	312	11
Melle-Grönegau	46	46	-	Mannheim-Neustheim	269	196	202
Norden-Norddeich	659	-	2 629	Mengen	497	471	72
Norderney	388	4	617	Mosbach-Lohrbach	228	228	-
Oldenburg-Hatten	21	14	-	Oedheim	44	3	-
Peine-Eddesse	144	-	-	Offenburg	43	17	54
Wangerooge	346	-	1 105	Reutlingen-Betzingen	4	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	264	25	751	Rottweil-Zepfenhan	14	14	-
Bremen	181	-	527	Schwäb. Hall-Weckrieden	5	-	-
Bremerhaven-Am Luneort	181	-	527	Schwenningen a. N.	6	-	12
				Tannheim	363	363	-
Nordrhein-Westfalen	10 321	7 839	7 048	Bayern	7 808	6 903	2 261
Aachen-Merzbrück	486	437	56	Aschaffenburg	39	38	16
Arnsberg	78	55	3	Augsburg-Mühlhausen	1 347	1 322	60
Bielefeld-Windelsbleiche	35	2	46	Bad Wörishofen-Nord 4)	81	81	-
Bonn-Hangelar	888	771	148	Bayreuth	457	338	209
Borkenberge	351	351	-	Coburg-Brandensteinebene	21	5	13
Dahlemer Binz	133	133	-	Eggenfelden	635	559	155
Dinslaken-Schwarze Heide	394	354	-	Haßfurt	2	-	-
Dortmund-Wickede	928	593	974	Herzogenaurach	481	462	3
Essen-Mülheim	1 725	1 106	337	Hof	384	324	320
Grefrath-Niershorst	256	256	-	Jesenswang	1 394	1 308	258
Höxter-Holzminen	23	11	3	Landshut	836	823	24
Marl-Loemühle	301	247	133	Mainbullau	14	14	-
Meschede-Schüren	4	-	-	Rosenthal-Field-Plössen	1 304	1 304	-
Mönchengladbach	1 408	933	1 052	Straubing-Wallmühle	353	210	317
Münster-Osnabrück	944	764	3 255	Vilshofen	417	115	880
Paderborn-Lippstadt	207	83	708	Würzburg-Schenkenturm	43	-	6
Porta Westfalica	110	15	-	Saarland	156	146	13
Siegerland	1 021	915	239	Saarlouis-Düren	156	146	13
Städtlohn-Wenningfeld 2)	1 029	813	94	Insgesamt	37 435	26 266	33 154

*) Darunter 1 490 Starts und 5 262 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.
 1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. April und Mai.
 3) Einschl. Mai.
 4) April und Mai.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JUNI 1983

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 490	3 935	319 553	2 060	1 140
GELEGENHEITSVERKEHR	6 446	1 365	18 666	10	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	453	100	-	-	-
ZUSAMMEN	17 389	5 399	338 219	2 070	1 141
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 174	2 408	186 768	8 371	685
GELEGENHEITSVERKEHR	4 882	1 305	172 114	820	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	114	30	-	-	-
ZUSAMMEN	15 170	3 743	358 882	9 191	685
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 164	2 397	188 335	6 167	530
GELEGENHEITSVERKEHR	4 824	1 298	169 012	437	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	183	43	-	-	-
ZUSAMMEN	15 171	3 738	357 347	6 604	530
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 828	8 740	694 656	16 598	2 355
GELEGENHEITSVERKEHR	16 152	3 967	359 792	1 267	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	750	172	-	-	-
INSGESAMT	47 730	12 880	1 054 448	17 865	2 356
JAN. BIS JUNI	253 902	69 450	5 095 388	116 291	14 255

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JUNI	ANGEBOTENE	ANGEBOTENE	AUSNUTZUNGSGRAD	VERKEHR INSGESAMT
			GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	SITZPLATZ- KM	IM PERS.- VERKEHR 0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	35 156	202 203	57 647	491 765	65	61
GELEGENHEITSVERKEHR	1 877	9 405	4 352	40 285	47	43
ZUSAMMEN	37 032	211 608	61 999	532 050	63	60
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	27 732	147 714	46 661	325 549	58	59
GELEGENHEITSVERKEHR	18 030	72 936	22 969	208 610	82	77
ZUSAMMEN	45 763	220 650	69 630	534 159	66	64
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	25 530	139 331	46 481	323 386	59	55
GELEGENHEITSVERKEHR	17 337	68 485	22 729	208 085	81	76
ZUSAMMEN	42 867	207 816	69 210	531 470	66	61
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	88 418	489 249	150 788	1 140 699	60	58
GELEGENHEITSVERKEHR	37 244	150 826	50 050	456 980	78	74
INSGESAMT	125 662	640 074	200 839	1 597 679	66	62
JAN. BIS JUNI	640 074	-	1 075 992	8 295 007	61	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1983

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	36	421	12	12 200	6 799	40 642	7 034	1 148	16 571	18 530	927	104 320
HANNOVER	12	48	3	4	53	15 826	2 916	955	7 122	12 509	3	39 451
BREMEN	-	-	1 394	152	-	13 776	2 032	-	1 593	3 505	557	23 009
DUESSELDORF	12 287	3	128	-	13	16 056	7 264	3 994	20 382	17 550	668	78 365
KOELN/BONN	6 948	171	1	3	24	7 753	1 707	583	12 035	11 625	32	40 892
FRANKFURT	41 004	15 547	12 984	18 641	9 304	144	15 510	12 904	39 284	37 920	3 389	206 631
STUTTGART	6 309	2 764	1 729	6 604	2 237	14 017	208	-	1 084	11 545	292	46 789
NUERNBERG	877	1 059	-	4 356	833	11 657	6	-	24	4 531	6	23 349
MUENCHEN	15 684	6 662	1 626	20 079	12 104	35 222	1 193	15	-	16 460	770	139 815
BERLIN(WEST)	19 172	12 708	3 574	18 666	12 038	40 122	12 542	4 961	17 775	-	2 336	163 894
SONST. FLUGPL.	992	-	463	693	51	3 083	203	17	822	2 006	68	8 398
INSGESAMT	103 321	39 383	21 914	81 398	43 456	198 298	50 615	24 577	116 692	136 181	9 048	824 883

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	36	169	12	9 760	6 091	22 654	7 728	2 242	13 854	18 465	929	81 940
HANNOVER	16	48	3	10	56	5 133	3 266	1 043	6 376	12 635	3	28 389
BREMEN	-	-	1 394	156	18	5 722	2 417	362	2 492	3 499	557	16 617
DUESSELDORF	10 154	11	129	-	13	5 361	6 984	4 161	18 790	17 531	654	53 783
KOELN/BONN	6 075	193	10	3	24	1 624	1 613	763	11 026	11 609	32	32 972
FRANKFURT	38 048	14 431	11 360	16 199	8 412	144	12 475	10 628	35 010	38 061	3 376	188 144
STUTTGART	6 976	3 129	2 093	5 876	1 824	2 225	208	5	324	11 574	296	34 530
NUERNBERG	2 184	1 132	336	3 876	1 020	2 055	9	-	26	4 519	7	15 154
MUENCHEN	15 131	6 839	2 299	19 155	11 834	21 355	951	17	-	16 459	776	94 816
BERLIN(WEST)	16 620	12 708	3 574	18 470	12 038	30 611	12 306	5 018	16 260	-	2 336	129 941
SONST. FLUGPL.	992	-	463	676	51	3 043	204	23	829	2 036	80	8 367
INSGESAMT	96 232	38 660	21 673	74 181	41 381	99 927	48 161	24 262	104 987	135 158	9 046	674 663

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR UeBER(O)	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
FINNLAND	3 850	-	-	-	61	6 999	-	-	582	-	-	-	11 492
SCHWEDEN	2 495	-	-	1 348	5	6 265	118	13	1 073	-	-	-	11 317
NORWEGEN	2 852	30	39	555	-	2 163	117	-	141	-	-	-	5 897
DAENEMARK	6 569	746	-	5 440	270	11 785	1 071	7	1 831	310	-	-	28 029
GR BRITANN	14 359	6 871	2 794	21 683	6 146	39 053	6 683	946	30 662	7 433	-	-	155 630
IRLAND	-	-	-	1 892	-	2 746	-	-	811	264	-	-	5 713
ISLAND	-	-	-	301	-	304	-	-	-	-	-	-	605
NIEDERLANDE	7 799	427	1 919	2 582	10	12 422	1 673	457	4 206	1 937	-	-	33 432
BELGIEN	976	-	9	1 297	5	9 826	1 795	32	2 693	-	-	-	15 633
LUXEMBURG	-	-	-	10	16	3 617	-	-	-	-	-	-	3 643
FRANKREICH	5 774	166	64	11 946	3 895	29 689	5 494	1 555	12 117	3 746	107	-	74 553
SPANIEN	21 462	14 988	4 179	127 815	10 779	50 782	20 339	5 047	18 584	16 817	2 912	-	293 704
PORTUGAL	1 084	511	-	3 871	-	8 240	953	-	594	924	-	-	15 177
MALTA	74	-	-	-	147	617	-	-	716	-	-	-	1 554
SCHWEIZ	4 353	1 140	243	10 612	2 521	21 060	3 972	913	12 425	2 691	-	-	59 930
OESTERREICH	535	-	-	3 490	8	25 628	1 262	27	5 717	1 234	-	-	37 901
ITALIEN	2 753	1 110	-	14 441	518	33 717	5 155	9	12 539	2 971	-	-	73 213
GRIECHENLAND	3 213	2 536	-	20 642	361	18 293	6 631	937	21 063	3 654	-	-	77 330
TUERKEI	3 744	5 120	-	10 906	1 977	12 280	5 839	500	6 178	2 749	-	-	49 293
JUGOSLAWIEN	5 622	4 282	-	14 622	1 997	13 702	3 713	1 067	5 481	1 585	183	-	52 254
UNGARN	-	-	-	949	-	5 398	-	-	2 286	-	-	-	8 633
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	57	-	-	-	57
TSCHECHOSLOW	56	-	-	349	-	3 709	-	-	73	-	-	-	4 187
RUMAENIEN	798	807	293	2 452	522	2 243	533	592	628	-	411	-	9 279
BULGARIEN	1 772	1 675	-	6 258	745	3 673	1 324	879	1 512	-	-	-	17 838
POLEN	84	-	-	-	376	3 369	-	-	2	-	-	-	3 831
SOJJETUNION	1 351	613	-	1 479	-	7 682	370	-	436	-	-	-	11 931
EUROPA ZUS.	91 591	41 022	9 540	264 940	30 359	335 262	67 042	12 981	142 407	46 315	3 613	1 045 072	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 972	-	-	-	-	-	-	1 972
TUNESIEN	1 379	1 247	196	6 339	761	5 311	2 938	986	4 379	1 309	507	-	25 352
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 022	-	-	-	-	-	-	1 022
MAROKKO	9	-	-	1 989	-	2 107	-	-	936	-	-	-	5 041
SENEGAL	-	-	-	286	-	727	-	-	-	-	-	-	1 013
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	25
NIGERIA	-	-	-	217	-	2 055	-	-	-	-	-	-	2 272
ZENT AF REP	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	3 375	4	-	1 028	-	-	-	4 407
SUDAN	-	-	-	-	-	393	-	-	-	-	-	-	393
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	254
SOMALIA	-	-	-	-	-	136	-	-	-	-	-	-	136
UGANDA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
KENIA	-	-	-	918	-	2 747	-	-	621	-	-	-	4 286
TANSANIA	-	-	-	-	-	432	-	-	-	-	-	-	432
SIMBABWE	-	-	-	-	-	239	-	-	-	-	-	-	239
MAURITIUS	-	-	-	-	-	425	-	-	-	-	-	-	425
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 094	-	-	-	-	-	-	4 094
AFRIKA ZUS.	1 391	1 247	196	9 749	792	25 314	2 942	986	6 964	1 309	507	51 397	
KANADA	-	-	-	2 559	-	23 727	-	-	573	-	-	-	25 859
VER STAAT O	6 233	-	-	8 505	-	117 664	389	-	10 177	1 244	-	-	144 212
VER STAAT W	290	-	-	2 442	-	17 694	-	-	127	76	-	-	20 629
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 263	-	-	-	-	-	-	1 263
JAMAIKA	-	-	-	-	-	360	-	-	-	-	-	-	360
KUBA	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	-	48
VENEZUELA	-	-	-	-	-	866	-	-	-	-	-	-	866
BRASILIEN	200	-	-	-	-	3 047	-	-	-	-	-	-	3 247
PARAGUAY	-	-	-	-	-	182	-	-	-	-	-	-	182
URUGUAY	-	-	-	-	-	198	-	-	-	-	-	-	198
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	850	-	-	-	-	-	-	850
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	912	-	-	-	-	-	-	912
ECUADOR	-	-	-	-	-	440	-	-	-	-	-	-	440
PERU	-	-	-	-	-	771	-	-	-	-	-	-	771
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	371	-	-	-	-	-	-	371
CHILE	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	254
AMERIKA ZUS.	6 723	-	-	13 506	-	168 647	389	-	10 877	1 320	-	-	201 462
ZYPERN	-	-	-	144	93	846	-	-	1 349	-	-	-	2 432
LIBANON	-	-	-	-	-	772	-	-	-	-	-	-	772
ISRAEL	-	-	-	-	750	6 173	31	-	3 520	224	-	-	10 698
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 602	-	-	-	-	-	-	1 602
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 013	-	-	329	-	-	-	1 342
IRAK	-	-	-	-	-	2 027	-	-	-	-	-	-	2 027
IRAN	-	-	-	-	-	2 518	-	-	-	-	-	-	2 518
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 350	-	-	-	-	-	-	1 350
BAHRAIN	-	-	-	-	-	196	-	-	-	-	-	-	196
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 218	-	-	-	-	-	-	4 218
JEMEN	-	-	-	-	-	281	-	-	-	-	-	-	281
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 123	-	-	-	-	-	-	1 123
PAKISTAN	-	-	-	72	-	2 048	-	-	-	-	-	-	2 120
INDIEN	-	-	-	-	-	7 551	-	-	-	-	-	-	7 551
SRI LANKA	-	-	-	1 423	-	1 647	-	-	229	-	-	-	3 299

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
THAILAND	-	-	-	-	-	2 386	-	-	-	-	-	-	2 386
MALAYSIA	-	-	-	-	-	588	-	-	-	-	-	-	588
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 367	-	-	-	-	-	-	3 367
INDONESIEN	-	-	-	-	-	913	-	-	-	-	-	-	913
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 396	-	-	-	-	-	-	1 396
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 517	-	-	-	-	-	-	1 517
JAPAN	1 470	-	-	636	-	5 540	-	-	-	-	-	-	7 646
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	329	-	-	-	-	-	-	329
CHINA	-	-	-	-	-	1 094	-	-	-	-	-	-	1 094
ASIEN ZUS.	1 470	-	-	2 275	843	50 495	31	-	5 427	224	-	-	60 765
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 171	-	-	-	-	-	-	2 171
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 171	-	-	-	-	-	-	2 171
INSGESAMT	101 175	42 269	9 736	290 470	31 994	581 889	70 404	13 967	165 675	49 168	4 120	-	1 360 867

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	-	76
FINNLAND	3 423	-	-	-	-	6 243	-	-	651	-	-	-	10 317
SCHWEDEN	2 851	-	-	1 813	5	6 442	117	3	728	-	-	-	11 959
NORWEGEN	3 524	34	43	720	22	1 748	-	1	352	-	-	-	6 444
DAENEMARK	5 704	744	-	5 082	232	9 459	1 293	8	2 169	259	-	-	24 950
GR BRITANN	13 376	5 984	2 560	20 260	5 862	35 458	6 665	1 136	32 080	6 276	-	-	129 657
IRLAND	-	-	-	1 964	-	2 782	-	-	1 040	225	-	-	5 011
ISLAND	-	-	-	35	-	206	-	-	-	-	-	-	241
NIEDERLANDE	6 848	376	1 783	1 896	10	11 875	1 924	464	4 424	1 218	-	-	30 813
BELGIEN	789	-	3	1 143	16	9 818	1 976	31	2 514	-	-	-	16 290
LUXEMBURG	-	-	-	4	-	3 358	17	-	2	-	-	-	3 381
FRANKREICH	5 876	140	63	12 621	3 731	30 086	5 140	1 614	12 973	3 272	96	-	75 612
SPANIEN	18 620	13 986	3 778	121 536	10 671	49 429	21 798	4 645	19 639	14 614	3 086	-	251 802
PORTUGAL	926	433	-	3 360	90	8 393	1 189	116	567	746	-	-	15 820
MALTA	133	-	-	103	-	798	-	-	897	-	-	-	1 931
SCHWEIZ	3 909	1 134	253	11 098	2 229	20 715	4 197	1 232	13 792	2 322	-	-	60 881
OESTERREICH	508	-	-	3 149	1	23 911	1 493	6	5 903	1 136	-	-	36 107
ITALIEN	2 367	1 137	-	15 716	746	33 745	6 000	2	14 183	2 926	-	-	76 822
GRIECHENLAND	3 424	2 759	-	21 490	371	18 422	7 310	729	23 836	3 360	-	-	81 701
TUERKEI	1 166	2 365	-	6 987	1 348	9 284	4 906	490	7 509	1 919	-	-	35 974
JUGOSLAWIEN	4 302	4 187	-	15 787	1 731	11 543	4 085	1 074	6 126	1 030	171	-	50 036
UNGARN	-	-	-	1 047	1	5 722	-	-	2 222	-	-	-	8 992
TSSCHECHOSLOW	53	-	-	379	7	3 190	-	-	73	-	-	-	3 702
RUMAENIEN	640	788	350	2 478	532	2 289	616	540	644	-	324	-	9 201
BULGARIEN	1 612	1 938	-	6 540	762	3 828	1 246	797	1 650	-	-	-	18 373
POLEN	185	-	-	-	488	2 913	-	-	2	-	-	-	3 588
SOWJETUNION	1 543	611	-	1 947	-	7 246	214	-	577	-	-	-	12 138
EUROPA ZUS.	81 779	36 616	8 833	257 052	28 958	318 903	70 262	12 888	154 553	39 303	3 677	-	1 012 824
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 133	-	-	-	-	-	-	2 133
TUNESIEN	1 112	1 052	265	6 277	801	5 847	3 347	1 052	5 347	1 119	470	-	26 689
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 295	-	-	-	-	-	-	1 295
MAROKKO	-	-	-	1 901	-	2 132	-	-	1 069	-	-	-	5 102
SENEGAL	-	-	-	428	-	551	-	-	-	-	-	-	979
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	41
NIGERIA	-	-	-	525	-	2 736	-	-	-	-	-	-	3 261
ZENT AF REP	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 244	4	-	1 783	-	-	-	6 031
SUDAN	-	-	-	-	-	491	-	-	-	-	-	-	491
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	493	-	-	-	-	-	-	493
SOMALIA	-	-	-	-	-	142	-	-	-	-	-	-	142
UGANDA	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	13
KENIA	-	-	-	693	-	2 772	-	-	363	-	-	-	3 823
TANSANIA	-	-	-	-	-	406	-	-	-	-	-	-	406
SIMBABWE	-	-	-	-	-	207	-	-	-	-	-	-	207
MAURITIUS	-	-	-	-	-	558	-	-	-	-	-	-	558
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 297	-	-	-	-	-	-	5 297
AFRIKA ZUS.	1 115	1 052	265	9 824	814	29 345	3 351	1 052	8 562	1 119	470	-	56 969
KANADA	-	-	-	1 615	-	21 524	-	-	441	-	-	-	23 580
VER STAAT O	4 217	-	-	8 413	-	128 767	1 489	-	13 181	1 039	-	-	157 106
VER STAAT W	234	-	-	2 062	-	18 239	-	-	125	-	-	-	20 660
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 936	-	-	-	-	-	-	1 936
JAMAICA	-	-	-	-	-	85	-	-	-	-	-	-	85

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KUBA	-	-	-	-	-	119	-	-	-	-	-	-	119
VENEZUELA	-	-	-	-	-	861	-	-	-	-	-	-	861
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 665	-	-	-	-	-	-	3 665
PARAGUAY	-	-	-	-	-	483	-	-	-	-	-	-	483
URUGUAY	-	-	-	-	-	396	-	-	-	-	-	-	396
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	783	-	-	-	-	-	-	783
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 268	-	-	-	-	-	-	1 268
ECUADOR	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	-	-	308
PEPU	-	-	-	-	-	678	-	-	-	-	-	-	678
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	306	-	-	-	-	-	-	306
CHILE	-	-	-	-	-	359	-	-	-	-	-	-	359
AMERIKA ZUS.	4 451	-	-	12 090	-	179 777	1 489	-	13 747	1 039	-	-	212 593
ZYPERN	-	-	-	163	166	1 219	-	-	1 964	-	-	-	3 512
LIRANON	-	-	-	-	-	550	-	-	-	-	-	-	550
ISRAEL	-	-	-	-	843	6 381	154	-	5 999	143	-	-	13 520
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 414	-	-	-	-	-	-	2 414
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 186	-	-	714	-	-	-	1 900
IRAK	-	-	-	-	-	2 296	-	-	-	-	-	-	2 296
IPAN	-	-	-	-	-	3 385	-	-	-	-	-	-	3 385
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 892	-	-	-	-	-	-	1 892
BAHRAIN	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	-	-	263
SAUDI-APAB	-	-	-	-	-	5 576	-	-	-	-	-	-	5 576
JEMEN	-	-	-	-	-	372	-	-	-	-	-	-	372
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 636	-	-	-	-	-	-	1 636
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 433	-	-	-	-	-	-	3 433
INDIEN	-	-	-	-	-	7 720	-	-	-	-	-	-	7 720
SRI LANKA	-	-	-	1 398	-	1 559	-	-	406	-	-	-	3 363
THAILAND	-	-	-	-	-	3 288	-	-	-	-	-	-	3 288
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 039	-	-	-	-	-	-	1 039
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 132	-	-	-	-	-	-	3 132
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 381	-	-	-	-	-	-	1 381
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 502	-	-	-	-	-	-	1 502
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 394	-	-	-	-	-	-	2 394
JAPAN	1 687	-	-	558	-	6 228	-	-	-	-	-	-	8 473
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	624	-	-	-	-	-	-	624
CHINA	-	-	-	-	-	728	-	-	-	-	-	-	728
ASIEN ZUS.	1 687	-	-	2 119	1 009	60 198	154	-	9 083	143	-	-	74 393
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 679	-	-	-	-	-	-	2 679
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 679	-	-	-	-	-	-	2 679
INSGESAMT	89 032	37 668	9 098	281 085	30 781	590 902	75 256	13 940	185 945	41 604	4 147	1 359 458	

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDZIELLAENDERN

NACH ENDDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
FINNLAND	2 768	128	8	737	299	5 794	391	114	1 277	309	-	-	11 825
SCHWEDEN	2 745	196	9	2 727	125	6 108	1 050	358	1 575	377	-	-	15 270
NORWEGEN	3 342	209	57	1 382	83	2 225	486	182	1 021	271	-	-	9 258
DAENEMARK	2 876	204	2	2 611	278	9 650	866	213	1 444	1 111	-	-	19 255
GR BRITANN	11 480	6 495	2 851	20 470	5 242	37 659	6 274	1 405	30 460	7 330	3	129 669	
IRLAND	355	114	72	1 943	110	2 614	182	50	1 046	319	-	-	5 805
ISLAND	83	17	12	319	17	391	56	5	62	5	-	-	967
NIEDERLANDE	4 733	323	733	1 211	19	8 876	1 716	724	4 055	2 231	-	-	24 621
BELGIEN	1 470	247	233	572	20	7 073	1 924	434	2 578	440	-	-	14 991
LUXEMBURG	145	55	21	46	17	2 788	34	37	169	98	-	-	3 410
FRANKREICH	6 046	1 610	924	11 434	3 777	22 493	6 276	2 330	13 132	3 908	108	72 038	
SPANIEN	23 767	15 898	4 758	128 146	11 125	45 650	20 871	5 518	19 375	17 764	2 912	295 784	
PORTUGAL	1 607	673	262	4 530	187	6 107	1 237	114	1 326	1 043	-	-	17 086
MALTA	99	33	20	64	159	628	22	4	685	19	-	-	1 733
GIBRALTAR	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
SCHWEIZ	4 108	1 509	601	8 312	2 293	15 080	1 960	1 075	7 875	3 537	22	46 372	
OESTERREICH	1 792	690	356	4 796	852	19 553	1 450	250	3 175	2 287	-	-	35 201
ITALIEN	4 496	2 063	644	15 254	1 426	27 538	5 526	643	11 410	4 038	1	73 039	
GRIECHENLAND	5 329	3 308	336	21 232	650	16 285	6 749	1 107	18 821	3 984	-	-	77 801
TUERKEI	4 544	5 206	204	11 432	2 198	11 032	6 032	577	5 610	2 875	-	-	49 710
JUGOSLAWIEN	5 917	4 467	54	14 903	2 185	12 857	3 741	1 132	5 225	1 692	183	52 356	
UNGARN	304	220	66	1 342	208	4 328	239	44	1 952	61	-	-	5 744
ALBANIEN	-	1	-	1	-	1	-	-	57	-	-	-	50
TSSCHECHOSLAW	191	47	28	548	86	2 834	85	8	131	16	-	-	3 974
RUMAENIEN	838	826	300	2 526	553	2 143	553	597	571	9	411	9 327	
BULGARIEN	1 855	1 745	15	6 495	808	3 425	1 409	911	1 454	2	-	-	18 119
POLEN	153	21	19	128	399	3 030	43	22	93	6	-	-	3 914

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDZIELLAENDERN

NACH ENDDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
SOWJETUNION	1 577	731	33	1 886	167	6 525	542	132	814	38	-	12 445	
EUROPA ZUS.	92 639	47 036	12 619	265 047	33 283	282 687	69 714	17 986	135 393	53 750	3 640	1 013 794	
LIBYEN	105	96	87	231	108	1 536	106	55	134	9	-	2 467	
TUNESIEN	1 751	1 366	249	6 554	886	4 527	3 019	1 027	4 252	1 380	507	25 518	
ALGERIEN	100	83	33	176	77	696	83	30	110	39	-	1 427	
MAROKKO	138	35	30	2 177	50	1 879	39	19	889	26	-	5 282	
MAURETANIEN	2	1	-	4	3	9	1	-	2	-	-	22	
MALI	4	-	1	15	2	15	1	-	1	-	-	39	
SENEGAL	7	5	1	307	3	775	4	-	11	1	-	1 114	
GAMBIA	3	-	-	1	1	8	-	-	1	-	-	14	
GUIN.-BISSAU	2	-	1	1	-	19	-	-	3	-	-	25	
GUINEA	1	-	2	4	1	6	1	1	2	2	-	20	
SIERRA LEONE	4	-	-	3	2	2	2	1	4	-	-	18	
LIBERIA	10	3	5	18	6	16	2	3	5	1	-	69	
ELFENBEIN-K	30	2	6	10	10	27	6	-	9	2	-	102	
OBERVOLTA	3	3	-	3	2	-	4	2	4	-	-	21	
NIGER	4	-	-	5	11	44	1	-	3	-	-	68	
GHANA	70	9	34	18	4	89	5	-	6	3	-	238	
TOGO	8	1	3	-	2	11	1	1	2	-	-	29	
BENIN	4	1	1	1	-	10	1	-	-	-	-	18	
NIGERIA	422	99	68	380	80	1 605	86	55	189	28	-	3 012	
KAMERUN	19	15	8	11	22	24	2	1	12	5	-	119	
ZENT AF REP	4	-	1	-	1	5	3	-	7	-	-	21	
AQU-GUINEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
GABUN	16	4	9	4	4	21	2	9	9	-	-	78	
KONGO	7	6	1	6	1	-	3	-	1	1	-	26	
ZAIRE	12	1	9	11	-	35	10	-	6	-	-	54	
ANGOLA	7	-	1	2	-	12	1	-	1	1	-	25	
AEGYPTEN	281	130	94	275	91	2 803	144	50	783	141	-	4 792	
SUDAN	21	11	7	27	16	338	21	3	23	3	-	470	
DSCHIBUTI	5	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	9	
AETHIOPIEN	7	5	6	4	4	239	5	1	5	1	-	277	
SOMALIA	12	5	3	1	9	140	1	3	3	-	-	177	
UGANDA	1	-	-	-	28	24	4	1	2	-	-	60	
KENIA	85	36	14	957	17	2 439	42	6	670	25	-	4 291	
RUANDA	2	1	2	6	-	26	9	-	4	1	-	51	
BURUNDI	1	2	-	9	1	11	4	-	7	-	-	35	
TANSANIA	55	3	5	12	6	329	11	33	23	14	-	491	
SAMBIA	7	9	3	9	13	63	6	1	7	-	-	118	
MALAWI	1	-	-	1	3	2	1	-	-	-	-	8	
MOSAMBIK	-	-	-	1	-	3	1	-	-	-	-	5	
MADAGASKAR	12	3	1	4	-	32	5	-	2	-	-	59	
REUNION	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
SIMBABWE	25	10	8	17	4	216	19	8	20	4	-	331	
MAURITIUS	61	8	6	13	3	315	2	1	21	26	-	456	
SUEDAFRIKA	441	179	60	252	124	3 026	226	79	396	74	-	4 857	
SESCHELLEN	3	3	-	16	1	94	2	4	8	14	-	145	
BOTSUANA	2	-	-	1	5	33	-	-	3	-	-	44	
AFRIKA ZUS.	3 755	2 135	760	11 553	1 601	21 505	3 887	1 394	7 640	1 801	507	56 538	
KANADA	1 513	450	327	2 957	141	21 641	454	106	1 469	325	-	29 383	
VER STAAT O	8 721	1 224	845	9 125	640	107 151	3 563	1 180	13 703	4 030	1	150 183	
VER STAAT W	3 036	332	191	2 728	128	15 556	628	216	1 644	902	-	25 361	
MEXIKO	161	76	20	100	43	973	57	32	97	17	-	1 576	
GUATEMALA	21	2	1	4	1	12	1	1	7	4	-	54	
HONDURAS	5	-	-	7	1	30	-	-	3	-	-	46	
BAHAMAS	16	6	5	7	2	30	5	-	9	1	-	81	
BELIZE	3	-	-	4	-	10	-	-	3	2	-	22	
EL SALVADOR	3	-	-	-	-	13	4	1	-	1	-	22	
NICARAGUA	1	-	-	2	5	6	-	-	2	1	-	17	
COSTA RICA	14	1	-	4	-	13	-	-	11	1	-	44	
PANAMA	14	2	2	2	-	13	2	-	8	1	-	44	
JAMAICA	8	4	5	9	3	322	9	22	13	6	-	401	
HAITI	-	-	-	9	-	5	3	-	4	1	-	22	
WESTINDIEN	19	7	-	27	-	17	1	1	7	-	-	79	
GUADELOUPE	14	1	2	2	-	110	2	2	7	1	-	141	
ARUBA	2	-	-	-	-	1	6	-	1	-	-	10	
CURACAO	1	-	1	2	-	5	3	1	1	-	-	14	
DOMINIK REP	10	-	2	4	1	9	1	-	2	1	-	30	
TRINID.-U.-TOB	19	3	2	7	2	9	6	-	7	-	-	55	
KUBA	4	3	-	5	6	56	1	6	4	-	-	85	
VENEZUELA	84	22	9	54	13	682	22	28	46	25	-	985	
GUYANA	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	4	
SURINAM	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	
GUAYANA FR	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	4	
BRASIL IEN	492	83	52	204	90	2 193	160	57	276	136	-	3 743	
PARAGUAY	13	2	2	4	-	171	7	-	8	1	-	208	
URUGUAY	24	-	3	10	2	179	8	1	18	2	-	247	
ARGENTINIEN	145	28	62	53	20	775	58	12	102	32	-	1 287	
KOLUMBIEN	59	11	18	27	13	752	30	12	29	24	-	975	
ECUADOR	54	2	13	14	9	380	12	16	29	7	-	536	
PERU	56	7	11	22	8	659	13	5	57	26	-	864	
BOLIVIEN	29	6	9	20	5	306	10	2	36	13	-	436	
CHILE	64	8	5	12	6	222	14	5	41	9	-	386	

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
AMERIKA	ZUS.	14 605	2 280	1 587	15 428	1 143	152 301	5 081	1 706	17 646	5 569	1	217 347
ZYPERN		178	78	23	180	110	685	17	7	1 242	15	-	2 535
LIBANON		67	17	16	87	24	543	50	20	88	119	-	1 031
ISRAEL		323	158	31	312	832	5 461	126	27	3 253	608	-	11 131
JORDANIEN		65	12	38	45	7	1 371	31	9	60	66	-	1 704
SYRIEN		78	49	4	87	34	796	28	14	347	41	-	1 478
IRAK		56	93	46	190	66	1 465	122	31	160	14	1	2 244
IRAN		207	56	33	150	52	2 002	45	15	116	45	-	2 721
KUWAIT		82	22	89	83	46	1 045	51	43	63	9	-	1 533
BAHRAIN		16	2	36	20	2	185	7	2	19	1	-	290
KATAR		10	3	4	4	19	2	5	-	8	-	-	55
SAUDI-ARAB		222	126	95	392	133	3 260	171	98	368	69	-	4 934
JEMEN		2	-	1	2	5	285	9	3	3	1	-	311
JEMEN DEM VR		2	-	1	1	-	-	1	-	3	1	-	9
OMAN		15	3	5	29	7	13	11	4	17	-	-	104
V.A.-EMIRATE		141	29	51	81	19	936	26	20	187	5	-	1 495
PAKISTAN		61	12	6	150	26	1 876	20	12	39	31	-	2 233
BANGLADESCH		-	-	1	6	9	43	1	1	4	10	-	75
AFGHANISTAN		1	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	14
INDIEN		255	49	32	306	62	6 752	115	68	156	175	-	7 970
NEPAL		2	-	2	-	-	49	3	-	-	1	-	57
SRI LANKA		76	9	14	1 507	15	1 560	5	2	261	21	-	3 470
BIRMA		-	9	4	-	3	22	2	2	4	-	-	46
THAILAND		233	35	42	104	25	2 138	38	12	90	38	-	2 755
LAOS		-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
KAMPUTSCHEA		-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
VIETNAM		-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
MALAYSIA		53	21	8	30	11	431	22	13	38	1	-	628
SINGAPUR		195	32	57	157	15	2 904	73	20	130	68	-	3 651
INDONESIEN		142	38	39	73	26	633	52	27	62	31	-	1 123
PHILIPPINEN		106	16	27	37	11	1 270	23	14	54	7	-	1 565
HONGKONG		211	38	31	89	22	893	52	29	94	39	-	1 498
TAIWAN		14	7	28	40	17	46	14	12	33	57	-	268
JAPAN		2 150	129	73	1 222	104	5 141	230	162	1 050	335	-	10 596
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	329	-	-	4	-	-	333
KOREA, S-		122	27	14	211	42	293	47	29	102	62	-	949
CHINA		98	12	26	81	11	867	24	12	62	38	-	1 231
ABIEN	ZUS.	5 183	1 082	877	5 676	1 756	43 311	1 421	708	8 118	1 908	1	70 041
AUSTRALIEN		254	67	41	91	44	2 120	102	39	157	66	-	2 981
NEUSEELAND		29	6	2	12	2	24	4	2	14	2	-	97
FIDSCHI		-	-	-	-	-	32	-	1	-	-	-	33
OZEANIEN BR		1	-	-	-	-	12	-	-	1	-	-	14
POLYNES FR		-	2	-	2	-	1	-	-	-	2	-	7
PAPUA-NEUGUI		-	-	1	1	-	12	-	1	-	-	-	15
AUSTR.-OZ.-ZUS.		284	75	44	106	46	2 201	106	43	172	70	-	3 147
INSGESAMT		116 466	52 608	15 887	297 810	37 829	502 005	80 209	21 837	168 969	63 098	4 149	1 350 867

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND		-	-	-	-	-	-	-	-	582	-	-	582
DAR. HEL		-	-	-	-	-	-	-	-	582	-	-	582
NORWEGEN		-	-	-	-	-	-	117	-	124	-	-	241
DAENEMARK		-	-	-	-	-	105	-	-	-	210	-	315
GR BRITANN		921	808	-	1 067	-	1 224	849	55	20 122	1 684	-	26 730
DAR. LON		921	808	-	873	-	1 224	849	55	11 746	1 684	-	18 160
BHX		-	-	-	-	-	-	-	-	1 519	-	-	1 519
MAN		-	-	-	-	-	-	-	-	2 860	-	-	2 860
BRN		-	-	-	-	-	-	-	-	643	-	-	643
*GB		-	-	-	43	-	-	-	-	2 244	-	-	2 287
IRLAND		-	-	-	623	-	816	-	-	426	264	-	2 129
DAR. SNN		-	-	-	623	-	661	-	-	426	264	-	1 974
ISLAND		-	-	-	122	-	-	-	-	-	-	-	122
NIEDERLANDE		-	-	-	-	-	-	-	-	256	-	-	256
BELGIEN		-	-	-	-	-	130	124	-	119	-	-	373
FRANKREICH		177	147	-	1 115	465	828	871	908	2 031	498	-	7 040
DAR. PAR		-	-	-	-	-	-	772	54	605	-	-	1 431
BIA		177	147	-	557	-	324	-	-	-	498	-	1 703

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Juni 1983

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahrestell		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Juni 1983	Januar bis Juni 1982	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	21 458,0	21 970,1	19 182,4	128 099,5	125 342,7	+ 2,2
Empfang ...	13 387,8	16 210,2	13 121,3	101 480,5	107 134,7	- 5,3
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	8 657,4	8 278,1	7 803,8	49 034,6	48 321,2	+ 1,5
ohne Umladungen ...	2 987,3	3 032,7	2 799,1	17 487,9	18 015,2	- 2,9
Gesamtverkehr ...	46 490,5	49 491,1	42 906,6	296 102,5	298 813,8	- 0,9
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 998,7	5 328,4	2 303,1	36 671,1	36 843,9	- 0,5
And. Nahrungsmittel	1 390,9	1 444,0	1 055,3	7 692,8	6 391,6	+ 20,4
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,3	0,4	0,8	- 50,0
Mineralölerzgn. u.ä.	28,0	18,4	13,4	132,2	104,7	+ 26,3
Erze, Metallabfälle	4,8	6,1	0,2	38,5	16,3	x
Eisen, NE-Metalle	280,5	289,5	214,3	1 510,4	1 505,2	+ 0,3
Steine u. Erden	142,1	201,1	27,2	805,9	174,2	x
Düngemittel	0,9	0,4	0,1	35,6	11,4	x
Chem. Erzeugnisse	2 277,7	2 364,7	2 438,8	14 056,4	15 039,8	- 6,5
And. Halb- u. Fertigerz.	20 647,0	21 294,3	19 783,7	128 057,0	135 421,9	- 5,4
Bes. Transportgüter	15 732,6	15 511,5	14 271,1	89 614,2	85 289,1	+ 5,1
Zusammen ...	43 503,2	46 458,4	40 107,5	278 614,6	280 799,0	- 0,8
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in %¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	6,9	11,5	5,7	13,2	13,1	
And. Nahrungsmittel	3,2	3,1	2,6	2,8	2,3	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,3	0,4	0,1	0,3	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,2	5,1	6,1	5,0	5,4	
And. Halb- u. Fertigerz.	47,5	45,8	49,3	46,0	48,2	
Bes. Transportgüter	36,2	33,4	35,6	32,2	30,4	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	524,1	2 400,4	402,9	17 509,2	17 028,6	+ 2,8
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 618,3	1 646,1	1 231,7	10 617,0	11 161,2	- 4,9
Elektroerzgn. (931)	3 633,6	3 859,2	3 721,7	22 769,5	23 408,7	- 2,7
Büromaschinen (T.a. 939)	1 031,4	1 023,1	1 052,1	5 762,3	6 617,8	- 12,9
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 485,3	4 411,9	4 112,5	26 157,3	28 399,7	- 7,9
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 369,1	1 542,7	1 284,8	8 878,6	9 181,2	- 3,3
Bekleidung (T.a. 963)	1 978,8	2 227,1	1 688,7	14 923,2	13 846,9	+ 7,8
Druckereierzgn. (974)	1 821,0	1 841,5	1 887,1	10 523,6	10 392,5	+ 1,3
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	544,7	499,4	668,5	3 234,3	4 074,6	- 20,6
Sammelgüter u.a. (999)	15 550,0	15 392,2	14 059,0	88 798,4	84 414,7	+ 5,2
Übrige Güter	10 946,9	11 614,8	9 998,5	69 441,2	72 273,1	- 3,9
Zusammen ...	43 503,2	46 458,4	40 107,5	278 614,6	280 799,0	- 0,8
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in %¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	1,2	5,2	1,0	6,3	6,1	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,7	3,5	3,1	3,8	4,0	
Elektroerzgn. (931)	8,4	8,3	9,3	8,2	8,3	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,4	2,2	2,6	2,1	2,4	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,3	9,5	10,3	9,4	10,1	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,1	3,3	3,2	3,2	3,3	
Bekleidung (T.a. 963)	4,5	4,8	4,2	5,4	4,9	
Druckereierzgn. (974)	4,2	4,0	4,7	3,8	3,7	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,3	1,1	1,7	1,2	1,5	
Sammelgüter u.a. (999)	35,7	33,1	35,1	31,8	30,1	
Übrige Güter	25,2	25,0	24,9	24,9	25,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFOERDERG. DAR. IN	
	VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	236,4	24,8	261,2	38,5	299,7	219,6	1 895,5	1 405,0
01 GETREIDE	0,2	0,1	0,3	0,1	0,4	0,1	65,9	7,9
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	0,8	0,0
03 FRUECHTE, GEMUESE	33,3	1 015,4	1 048,8	713,1	1 761,8	603,0	14 360,1	7 422,3
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2,2	5,1	7,3	10,8	18,1	0,2	75,8	17,4
05 HOLZ UND KORK	0,8	8,0	8,9	0,5	9,3	8,1	21,7	17,7
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG	94,1	638,8	732,9	176,4	909,3	312,3	20 251,3	13 165,7
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	367,1	1 692,3	2 059,4	939,4	2 998,7	1 143,3	36 671,1	22 036,0
11 ZUCKER	0,4	-	0,4	-	0,4	-	3,1	0,2
12 GETRAENKE	139,1	12,6	151,7	6,5	158,2	19,6	1 007,0	294,1
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	430,2	44,0	474,2	66,0	540,2	183,6	2 721,8	1 180,8
14 FLEISCH, EIER, MILCH	253,5	173,1	426,6	211,3	637,9	199,3	3 570,8	1 476,2
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	30,2	4,4	34,6	8,9	43,5	3,5	321,1	162,5
17 FUTTERMITTEL	0,5	5,8	6,2	0,3	6,5	0,3	43,7	7,8
18 OELS.AATEN, FETTE ANG.	1,0	1,8	2,7	1,3	4,1	1,8	25,3	11,6
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	854,8	241,7	1 096,5	294,4	1 390,9	408,1	7 692,8	3 133,1
21 STEINKOEHLE,-BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	0,2
31 ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1,0	0,9	1,9	2,6	4,5	2,8	34,7	11,9
33 NATUR-, RAFFINIERIEGAS	9,6	1,9	11,5	1,7	13,2	11,1	36,3	31,9
34 MINERALOELERZGN.ANG.	5,6	3,6	9,2	1,2	10,3	5,0	60,9	17,5
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	16,1	6,4	22,6	5,4	28,0	18,9	132,2	61,3
41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
45 NE-METALLERZE	4,3	0,1	4,4	0,1	4,5	0,0	37,8	18,3
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,6	0,1
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	4,3	0,5	4,7	0,1	4,8	0,0	38,5	18,3
51 ROHEISEN,-STAHL	1,3	-	1,3	-	1,3	0,0	13,7	7,3
52 STAHLHALBZEUG	29,5	9,0	38,5	11,3	49,8	32,2	207,2	119,3
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	6,3	1,6	7,9	0,3	8,2	6,0	33,9	13,9
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	7,6	4,0	11,5	0,0	11,5	7,5	53,3	41,0
55 ROHRE, GIESSERIEERZGN	38,9	4,4	43,3	4,5	47,8	25,5	275,9	127,6
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	61,9	72,0	133,9	28,0	161,8	73,5	926,4	314,5
EISEN, NE-METALLE ZUS	145,4	91,0	236,4	44,1	280,5	144,9	1 510,4	623,5
61 SAND, KIES, BIMS, TON	53,6	0,2	53,8	-	53,8	21,4	464,8	264,0
62 SALZ, SCHWEFEL,-KIES	45,6	0,1	45,7	-	45,7	8,0	48,3	8,2
63 AND.STEINE U.ERDEN	4,0	3,0	7,1	5,9	13,0	3,0	152,9	39,6
64 ZEMENT, KALK	0,1	-	0,1	-	0,1	-	6,3	0,6
65 GIPS	1,2	-	1,2	-	1,2	-	1,2	-
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	17,2	0,6	17,8	10,5	28,3	21,7	132,5	94,7
STEINE U.ERDEN ZUS	121,7	4,0	125,7	16,4	142,1	54,2	805,9	407,0
71 NAT.DUENGEMITTEL	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5	0,7	0,5
72 CHEM.DUENGEMITTEL	0,2	0,1	0,3	0,1	0,4	0,0	34,8	19,7
DUENGEMITTEL ZUS	0,7	0,1	0,8	0,1	0,9	0,6	35,6	20,3
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	40,5	29,6	70,1	37,6	107,7	58,7	1 332,8	923,9
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83 BENZOL, TEER U.AE.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	2,2	0,2
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,8	1,2
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 408,1	294,5	1 702,6	467,2	2 169,8	973,8	12 719,6	6 175,1
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 448,8	324,1	1 772,9	504,8	2 277,7	1 032,5	14 056,4	7 100,5
91 FAHRZEUGE	1 319,8	424,4	1 744,3	328,3	2 072,6	895,4	13 574,0	7 610,2
92 LANDMASCHINEN	10,0	2,9	12,9	3,7	16,6	7,2	169,0	129,9
93 EL.ERZGN., MASCHINEN	5 305,6	2 199,8	7 505,4	1 767,2	9 272,7	4 064,6	55 406,1	26 977,1
94 EDM-WAREN U.A.	301,4	100,3	401,7	122,6	524,3	224,5	3 216,3	1 608,1
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	94,0	23,4	117,4	29,2	146,6	52,0	863,7	315,5
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	787,1	2 198,6	2 985,7	1 278,8	4 264,5	1 742,7	28 972,6	12 609,5
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 283,6	1 193,9	3 477,5	872,3	4 349,8	1 710,0	25 855,2	10 726,9
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	10 101,6	6 143,3	16 244,9	4 402,1	20 647,0	8 696,2	128 057,0	59 977,2
BES.TRANSPORTGUETER ZUS	8 397,6	4 884,5	13 282,1	2 450,4	15 732,6	8 087,6	89 614,2	45 436,9
ZUSAMMEN	21 458,0	13 387,8	34 845,8	8 657,4	43 503,2	19 586,2	278 614,6	141 814,3
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 987,3	1 324,1	17 487,9	8 046,4
INSGESAMT	21 458,0	13 387,8	34 845,8	8 657,4	46 490,5	20 910,3	296 102,5	149 860,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS- MONAT BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
001	LEBENDE TIERE										
	PFERDE,ESEL	35,4	-	35,4	3,9	39,2	33,7	129,9	93,0		
	RINDVIEH	2,6	1,3	3,9	1,5	5,4	3,7	489,8	487,0		
	SCHAFE,ZIEGEN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	6,0	0,2		
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	1,2	-		
	GEFLUEGEL	78,3	0,7	79,0	14,0	92,9	72,9	641,7	536,2		
	AND.TIERE Z.ERNAHR	4,1	0,3	4,3	1,7	6,1	2,5	41,1	27,9		
	ZOOTIERE	116,0	22,5	138,6	17,5	156,1	106,8	585,8	260,6		
011	WEIZEN,MENGGORN	-	-	-	0,0	0,0	0,0	4,3	0,0		
012	GERSTE	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1		
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	1,3	-		
015	MAIS	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	49,7	5,2		
016	REIS	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	-	5,4	0,7		
019	SONST.GETREIDE	-	-	-	0,0	0,0	-	5,0	2,0		
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	0,8	0,0		
031	ZITRUSFRUECHTE	-	7,6	7,6	4,7	12,3	0,0	129,0	0,9		
035	AND.FRISCHE FRUECHTE	4,5	546,0	550,5	502,4	1 052,9	213,2	5 584,9	1 097,8		
039	FRISCHE,GEFR.GEMUESE	28,9	461,8	490,7	205,9	696,7	389,8	8 646,2	5 323,5		
041	WOLLE,TIERHAARE	0,7	4,8	5,5	2,8	8,3	-	24,8	2,4		
042	BAUMWOLLE	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	12,2	10,9		
043	SYNTH.TEXTILFASERN	1,1	0,3	1,4	7,8	9,3	0,1	34,6	3,9		
045	AND.PFL.TEXTILFASERN	0,0	-	0,0	0,2	0,2	-	4,0	0,2		
049	LUMPEN U.AE.	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-		
055	SONST.ROH HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,2	-		
056	AND.BEARB.HOLZ	0,8	-	0,8	-	0,8	0,1	4,7	1,7		
057	BRENNHOLZ,KORK U.AE.	-	8,0	8,0	0,5	8,5	8,0	16,7	16,0		
091	HAEUTE,ROH,FELLE										
	HAEUTE,ROH	1,9	1,6	3,5	0,0	3,5	0,4	23,8	4,7		
	PELZFELLE,ROH	9,8	70,9	80,7	16,7	97,4	16,9	742,4	265,0		
	ABFAELLE	0,1	0,7	0,7	0,1	0,8	-	3,8	-		
092	KAUTSCHUK,ROH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	67,3	66,2		
099	PFL.U.TIER.ROHST.ANG										
	SCHNITTBLUMEN	49,7	411,2	460,9	63,2	524,1	237,0	17 509,2	12 399,3		
	NATURDAERME	0,6	43,0	43,6	16,5	60,1	19,4	250,2	34,9		
	UEBR.ROHSTOFFE	32,0	111,4	143,4	79,9	223,3	38,6	1 654,5	395,7		
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,2	-		
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,4	-	0,4	-	0,4	-	0,7	0,1		
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1		
121	MOST,WEIN	64,5	6,1	70,5	3,9	74,4	9,8	366,4	69,2		
122	BIER	38,6	0,2	38,7	0,1	38,8	1,6	215,7	12,7		
125	AND.ALKOH.GETRAENKE	23,8	5,3	29,1	1,4	30,5	3,6	145,4	23,4		
128	ALKOHOLF.R.GETRAENKE	12,2	1,1	13,3	1,1	14,4	4,6	279,5	188,8		
131	KAFFEE	2,5	0,9	3,3	0,2	3,5	1,1	59,1	25,4		
132	KAKAO,KAKAOERZGN.	2,5	0,5	3,0	1,3	4,4	0,7	139,3	113,5		
133	TEE,GEMUERZE	2,7	2,6	5,2	3,1	8,4	2,2	171,4	53,6		
134	ROHTABAK,TABAKABFALL	0,1	0,7	0,7	0,2	1,0	-	56,2	49,0		
135	TABAKWAREN	348,2	4,1	352,4	4,1	356,5	115,8	1 215,9	423,8		
136	ZUCKERWAREN,HONIG	2,4	0,3	2,7	0,8	3,5	0,7	84,6	53,3		
139	SONST.NAHRUNGSMITTEL	71,9	34,9	106,8	56,3	163,0	63,0	995,2	462,2		
141	FLEISCH,FRISCH,GEFR.	61,5	32,8	94,3	19,6	113,8	52,5	675,9	311,2		
142	FISCHE,FRISCH,GEFR.	4,0	108,2	112,2	163,1	275,3	32,7	1 355,1	169,4		
143	FRISCHE MILCH,SAHNE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	3,9	0,1		
144	MILCHERZGN.	12,6	3,3	15,9	0,6	16,5	3,8	79,5	15,3		
145	AND.SPEISEFETTE	0,7	-	0,7	0,0	0,7	0,0	4,4	0,4		
146	EIER	152,1	27,0	179,2	21,9	201,1	101,1	1 341,1	949,1		
147	AND.FLEISCHWAREN	19,1	0,7	19,8	2,7	22,5	8,9	67,8	27,3		
148	FISCHKONSERVEN U.AE.	3,5	1,2	4,6	3,4	8,0	0,3	43,0	2,6		
161	MEHL,GRIESS,GRUETZE	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	0,7	0,1		
162	MALZ	0,8	-	0,8	-	0,8	-	0,8	-		
163	SONST.GETREIDEERZGN.	13,6	1,7	15,3	3,9	19,2	3,0	85,6	10,1		
164	OBSTERZGN.	12,5	2,4	14,9	3,8	18,7	0,4	70,6	7,3		
165	GETR.HUELSENFRUECHTE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-		
166	AND.GEMUESEERZGN.	3,2	0,3	3,5	1,2	4,7	0,0	163,3	145,0		
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0		
171	STROH,HEU	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
172	DELKUCHEN U.AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,6	-		
179	SONST.FUTTERMittel	0,5	5,8	6,2	0,3	6,5	0,3	43,0	7,8		
181	OLSAAATEN-FRUECHTE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,9	0,1		
182	SONST.OELE,FETTE	0,9	1,8	2,7	1,3	4,0	1,8	24,4	11,5		
211	STEINKOHL	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0		
213	STEINKOHLBRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2		
223	BRAUNKOHLBRIKETTS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-		
233	BRAUNKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-		

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
310	ROHES ERDOEL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1
321	MOTORENRENZIN U.AE.	0,9	0,5	1,5	0,5	1,9	0,9	12,3	3,8
323	AND.KRAFTSTOFFE	-	0,4	0,4	0,5	0,8	0,2	10,1	6,2
325	DIESELOEL, L.HEIZOEL	0,0	0,0	0,1	1,7	1,7	1,7	11,9	1,9
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	0,4	-
330	NATUR-,RAFFINERIEGAS	9,6	1,9	11,5	1,7	13,2	11,1	36,3	31,9
341	SCHMIEPOELE,-FETTE	5,3	2,9	8,2	0,9	9,1	4,9	50,1	15,2
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,3	0,7	1,0	0,3	1,3	0,1	10,7	2,2
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
451	NE-METALLABFAELLE	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,3	-
452	KUPFERERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	-
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	4,3	-	4,3	-	4,3	0,0	21,3	2,8
459	SONST.NE-METALLERZE SONST.NE-METALLERZE	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	15,8	15,4
463	SONST.EISENSCHROTT	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,5	0,0
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
512	ROHEISEN U.AE.	0,6	-	0,6	-	0,6	-	2,8	-
513	FERROLEG.ANG.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	0,8	-	0,8	-	0,8	0,0	10,8	7,3
523	SONST.STAHLHALBZEUG	29,5	9,0	38,5	11,3	49,8	32,2	207,2	119,3
532	WARM GEW.FORMSTAHL	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,0	0,6	0,0
533	KALT GEW.FORMSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
535	WALZDRAHT	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
536	SONST.EISENDRAHT	5,8	1,6	7,4	0,2	7,6	6,0	29,0	13,8
537	SCHIENENOBBERBAUMAT.	0,2	0,0	0,2	0,1	0,3	0,0	4,2	0,1
542	GEW.STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	11,5	9,5
543	SONST.STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	2,4	1,3
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	23,0	22,7
546	SONST.BANDSTAHL	7,4	4,0	11,4	0,0	11,4	7,4	16,5	7,4
551	ROHRE U.AE.	36,9	2,9	39,8	3,7	43,5	24,6	240,3	121,0
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	2,0	1,5	3,5	0,8	4,3	1,0	35,6	6,6
561	KUPFER,-LEG.	1,3	0,2	1,5	1,1	2,6	0,9	61,0	29,3
562	ALUMINIUM,-LEG.	20,9	0,8	21,6	0,5	22,1	9,1	123,8	54,4
563	BLEI,-LEG.	0,0	2,7	2,7	-	2,7	-	4,0	-
564	ZINK,-LEG.	0,3	5,3	5,6	0,0	5,6	0,0	9,9	2,9
565	SONST.NE-METALLE SILBER,PLATIN	7,2	51,8	59,1	15,1	74,2	30,8	428,3	91,8
566	AND.NE-METALLE	15,2	8,2	23,4	5,1	28,5	17,5	100,5	36,1
568	NE-METALLHALBZEUG	17,0	3,0	20,0	6,1	26,1	15,2	198,8	103,0
611	INDUSTRIESAND	1,7	-	1,7	-	1,7	-	2,6	-
612	AND.SAND U.KIES	-	0,2	0,2	-	0,2	-	6,3	0,1
613	BIMSSAND,-KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,5	-
614	LEHM,TON	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	5,7	4,9
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	51,7	-	51,7	-	51,7	21,4	449,6	259,0
621	STEIN-,SALINENSALZ	41,6	0,1	41,7	-	41,7	4,0	42,4	4,1
622	SCHWEFELKIES,UNGER.	4,0	-	4,0	-	4,0	4,0	5,5	4,0
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	0,3	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,3	0,2	0,5	-	0,5	0,1	2,3	0,7
632	NATURWERKSTEINE	0,1	0,1	0,1	0,5	0,6	-	26,7	0,2
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	0,7	0,7	-	0,7	-	11,3	4,0
634	KREIDE	0,5	-	0,5	0,3	0,7	-	0,7	-
639	SONST.ROHMINERALIEN	3,2	2,1	5,2	5,2	10,4	2,9	111,9	34,7
641	ZEMENT	-	-	-	-	-	-	1,5	0,5
642	KALK	0,1	-	0,1	-	0,1	-	4,8	0,1
650	GIPS	1,2	-	1,2	-	1,2	-	1,2	-
691	STEINERZGN.	6,8	0,2	7,0	10,1	17,1	15,7	64,4	57,1
692	KERAM.BAUSTOFFE	10,4	0,4	10,8	0,4	11,2	6,1	68,1	37,6
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5	0,5	0,5
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,2	0,1	0,3	0,1	0,4	0,0	34,6	19,7
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,4	3,0
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	0,0	0,0	-	0,6	0,6
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE	3,5	1,8	5,3	6,1	11,4	3,8	562,8	471,9
	ORG.GRUNDSTOFFE	4,0	0,1	4,1	0,1	4,1	3,0	251,3	193,0
	RADIOAKTIVE STOFFE	33,1	27,7	60,7	31,4	92,1	51,8	517,8	258,5

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS JUNI BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	-
839	TEER, PECH U.AE.	-	-	-	0,0	0,0	-	2,0	0,2
841	ZELLSTOFF	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,6	1,1
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
891	KUNSTSTOFFE	70,4	14,8	85,2	8,7	93,9	32,9	704,8	337,9
892	FARHEN, GERBSTOFFE	48,9	14,6	63,5	7,3	70,8	28,3	384,1	211,4
893	PHARMAZ. ERZGN. PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM. U.AE.	343,8 35,7	132,9 14,2	476,7 49,9	222,7 23,3	699,4 73,2	278,2 26,0	3 816,6 493,0	1 467,3 235,8
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	13,9	8,6	22,5	10,9	33,3	8,0	183,8	59,5
895	STAERKE, KLEBER	6,6	5,2	11,8	7,4	19,2	7,9	91,4	40,7
896	SONST. CHEM. ERZGN.	888,8	104,3	993,0	187,0	1 180,0	592,4	7 045,8	3 822,4
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 134,5	294,8	1 429,4	188,9	1 618,3	760,8	10 617,0	5 529,9
	LUFTFAHRZEUGE	68,6	106,7	175,3	79,6	255,0	81,6	1 657,1	659,4
	WASSERFAHRZEUGE	108,5	21,6	130,0	57,6	187,6	51,8	1 181,0	351,9
	SONST. FAHRZEUGE	8,2	1,3	9,6	2,2	11,7	1,1	118,8	63,9
920	LANDMASCHINEN	10,0	2,9	12,9	3,7	16,6	7,2	169,0	129,9
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	90,3	101,3	191,6	89,7	281,2	142,3	2 089,9	1 246,6
	DRAHT, KABEL, ISOL.	60,7	22,6	83,3	2,8	86,1	60,7	332,8	186,9
	NACHRICHTENGERAETE	446,4	97,4	543,8	145,1	688,8	458,9	4 504,5	3 215,9
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	32,0	2,5	34,5	4,0	38,5	12,1	375,4	213,6
	ELEKTROMED. APPARATE	48,7	12,9	61,6	7,9	69,4	30,1	536,8	183,2
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 061,3	907,5	1 968,8	500,8	2 469,6	833,6	14 930,1	5 864,1
939	SONST. MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	242,6	519,0	761,6	269,8	1 031,4	508,9	5 762,3	2 893,1
	MET. BEARB. MASCHIN.	1,1	0,0	1,1	0,7	1,8	1,0	4,7	2,1
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	22,0	7,6	29,6	5,0	34,7	23,6	162,6	79,8
	FLUGZEUGMOTOREN	7,5	12,5	20,0	8,0	27,9	9,9	228,2	91,1
	SONST. N. EL. MOTOREN	20,7	19,8	40,4	17,5	57,9	20,2	321,6	145,8
	SONST. N. EL. MASCH. AN	3 272,4	496,8	3 769,2	716,1	4 485,3	1 963,3	26 157,3	12 855,0
941	BAUTEILE A. METALL	57,1	1,9	59,0	42,1	101,2	52,9	808,7	626,4
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	24,0	12,4	36,4	8,9	45,3	21,8	182,0	76,5
	NAEGEL, SCHRAUBEN	10,6	1,8	12,4	0,9	13,4	6,4	84,0	33,7
	WERKZEUGE	99,0	39,3	138,3	37,9	176,3	76,4	897,7	323,5
	SCHNEIDWAREN	21,4	3,3	24,7	6,3	31,0	9,4	196,0	59,8
	UEBR. EBM-WAREN	89,3	41,6	130,9	26,3	157,2	57,7	1 048,0	488,4
951	GLAS	7,1	3,7	10,8	2,3	13,1	4,7	50,0	14,7
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	39,6	5,0	44,6	14,6	59,3	22,1	328,0	112,6
	FEINKERAM. ERZGN.	33,4	6,2	39,6	3,2	42,8	16,4	295,1	140,9
	PERLEN, EDELSTEINE	1,7	2,8	4,5	2,4	6,9	2,4	79,0	17,7
	SONST. MIN. ERZGN.	12,2	5,6	17,8	6,7	24,5	6,4	111,6	29,6
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	47,1	226,7	273,8	178,9	452,6	209,9	2 491,1	1 213,5
	ZUGER, PELZFELLE	12,0	34,9	46,9	22,6	69,5	11,5	325,0	60,0
962	GARNE, GEWEBE U.AE.								
	TEPPICHE	18,1	301,6	319,7	140,8	460,5	176,0	2 912,6	1 089,2
	GEWEBE	103,2	75,9	179,2	62,1	241,2	95,1	1 516,6	702,3
	GARNE, GEWEBE U.AE.	338,7	238,9	577,6	89,9	667,4	253,6	4 449,4	1 774,0
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	204,1	1 219,5	1 423,6	555,1	1 978,8	866,8	14 923,2	6 895,6
	SCHUHE	43,1	71,8	115,0	199,2	314,1	102,4	1 929,6	713,3
	REISEARTIKEL	20,8	29,2	50,0	30,3	80,3	27,4	425,0	161,6
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	167,7	13,4	181,1	15,7	196,7	162,3	571,3	362,9
972	PAPIER, PAPPE	7,0	8,0	14,9	1,9	16,9	4,7	145,4	65,3
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	92,8	13,3	106,1	12,5	118,5	60,1	651,6	337,5
974	DRUCKEREIERZGN.	954,3	554,2	1 508,5	312,5	1 821,0	654,5	10 523,6	4 136,2
975	MOEREL	57,6	8,1	65,7	10,0	75,7	28,0	505,4	279,2
976	HOLZ-U. KORKWAREN	8,2	5,6	13,9	2,7	16,5	6,2	169,0	99,3
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN.	256,3	142,9	399,2	145,5	544,7	160,0	3 234,3	1 187,1
	FOTOCHEM. ERZGN.	34,3	18,4	52,7	3,9	56,6	23,8	244,4	136,6
	KINOFILME	50,3	46,1	96,5	19,3	115,8	26,7	823,9	259,7
	UHREN	25,2	33,5	58,7	40,8	99,5	38,0	710,2	335,3
	MUSIKINSTRUMENTE	42,8	22,6	65,4	19,1	84,5	23,5	732,0	225,6
	SPORTART., SPIELWAR.	51,3	82,1	133,4	38,3	171,7	88,3	1 329,9	697,3
	KUNSTGEGENSTAENDE	10,1	9,3	19,4	11,5	31,0	11,4	216,4	106,4
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	5,9	8,0	13,8	12,5	26,4	8,0	150,0	46,1

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
	SONST.FERTIGWAREN	519,8	228,5	748,3	226,0	974,3	414,3	5 847,8	2 452,4		
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	13,3	6,2	19,5	3,2	22,8	9,6	155,2	85,0		
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	0,6	2,5	3,1	9,9	13,0	2,4	52,0	21,7		
993	UMZUGSGUT	24,9	39,9	64,8	65,9	130,8	60,7	497,0	223,0		
994	GOLD,MUENZEN	2,1	9,5	11,5	4,6	16,1	2,9	111,7	17,8		
999	SAMMELGUETER U.A.										
	DIPLOMATENGUT	61,1	43,2	104,3	126,1	230,4	47,6	1 248,4	227,0		
	GESCHENKARTIKEL	7,9	3,0	11,0	3,0	13,9	3,8	107,2	45,7		
	PERS.EFFEKTEN	157,9	218,2	376,1	401,7	777,8	202,4	3 740,6	924,5		
	REHAELTSENDUNGEN	14,9	0,2	15,0	1,2	16,3	7,9	86,2	35,9		
	WARENPROBEN	34,4	47,3	81,6	36,9	118,6	29,2	729,9	152,9		
	SONST.SAMMELGUT	4 303,6	3 040,1	7 343,7	1 582,4	8 926,1	4 824,4	52 413,4	29 862,6		
	TRANSPORTGUETER ANG	2 699,9	1 045,1	3 745,0	167,5	3 912,6	2 285,1	22 435,9	13 634,1		
	DIENSTGUT	1 076,9	429,4	1 506,3	47,9	1 554,3	611,6	8 036,8	3 206,5		
	ZUSAMMEN	21 458,0	13 387,8	34 845,8	8 657,4	43 503,2	19 586,2	278 614,6	141 814,3		
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	2 987,3	1 324,1	17 487,9	8 046,4		
	INSGESAMT	21 458,0	13 387,8	34 845,8	8 657,4	46 490,5	20 910,3	296 102,5	149 860,7		

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1983

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR							
HAMBURG	-	-	-	30,2	6,2	457,2	6,8	0,9	13,6	31,9	-	-	546,7	0,1
HANNOVER	-	-	0,0	-	-	161,2	3,8	-	1,9	9,5	-	-	176,4	-
BREMEN	-	0,0	-	-	-	105,9	0,6	-	1,1	2,3	-	-	109,9	-
DUESSELDORF	38,7	-	-	-	-	218,7	17,5	4,2	51,8	80,7	0,2	-	411,9	-
KOELN/BONN	12,1	-	-	-	-	70,7	2,3	0,7	9,0	19,6	0,3	-	114,6	0,3
FRANKFURT	609,3	220,1	160,3	435,2	166,4	-	261,4	140,4	383,6	138,5	0,0	2	515,2	42,9
STUTTART	9,6	2,8	1,1	7,9	5,1	217,8	-	-	3,0	19,6	0,2	-	267,0	-
NUERNBERG	0,4	0,0	-	4,1	2,1	46,0	-	-	-	5,1	-	-	57,7	-
MUENCHEN	60,3	19,3	9,8	30,8	19,0	178,5	9,9	-	-	25,4	-	-	352,9	-
BERLIN(WEST)	23,9	5,9	2,2	18,1	10,2	84,4	10,1	4,6	26,8	-	0,1	-	186,4	28,8
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1	0,1
INSGESAMT	754,2	248,1	173,4	526,2	209,0	1 540,6	312,5	150,8	490,8	332,4	0,8	4	738,7	72,2
DARUNTER IN FRACHTERN	0,1	-	0,0	-	-	28,9	0,1	0,0	0,2	42,6	0,3	4	72,2	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR							
FINNLAND	12,4	-	-	7,3	-	137,2	-	-	-	-	-	-	156,9	58,5
SCHWEDEN	6,2	-	-	11,1	-	271,9	0,9	-	4,5	-	-	-	294,6	204,1
NORWEGEN	8,8	-	-	6,1	-	114,9	-	-	-	-	-	-	129,8	58,7
DAENEMARK	19,2	3,8	-	27,4	1,7	545,6	59,2	-	9,5	-	-	-	666,3	438,5
GR BRITANN	64,0	25,6	9,5	197,5	37,0	1 764,3	54,1	6,9	97,8	15,1	-	2	2 711,9	802,6
IRLAND	-	-	-	20,3	-	183,0	-	-	0,4	-	-	-	203,7	123,0
ISLAND	-	-	-	1,5	-	0,3	-	-	-	-	-	-	1,8	-
NIEDERLANDE	35,3	0,1	5,6	6,4	-	113,7	20,0	-	26,0	18,5	-	-	225,6	0,3
BELGIEN	4,3	-	-	0,2	-	100,5	57,7	-	91,2	-	-	-	253,8	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	3,4	-
FRANKREICH	42,1	-	-	49,1	7,0	460,6	19,1	-	61,8	17,8	-	-	657,5	44,4
SPANIEN	3,7	-	-	36,6	21,2	833,3	10,8	-	20,5	-	-	-	926,0	585,5
PORTUGAL	-	-	-	1,7	-	173,9	1,0	-	-	-	-	-	176,6	45,2
MALTA	0,1	-	-	-	0,2	8,5	-	-	2,6	-	-	-	11,4	-
SCHWEIZ	29,3	0,5	-	31,0	24,5	360,3	50,3	0,3	55,8	6,0	-	-	557,9	54,8
OESTERREICH	7,4	-	-	30,2	-	416,6	15,1	-	23,7	-	-	-	492,9	-
ITALIEN	4,1	-	-	29,0	5,4	861,5	14,5	-	29,3	-	-	-	943,9	269,5
GRIECHENLAND	-	-	-	63,0	-	379,8	37,6	-	8,6	-	-	-	489,0	-
TUERKEI	-	-	-	6,9	-	363,7	-	-	14,9	-	-	-	385,5	190,9
JUGOSLAWIEN	-	-	-	3,1	-	121,8	1,4	-	13,3	-	-	-	139,6	27,6
UNGARN	-	-	-	4,5	-	89,1	-	-	8,2	-	-	-	101,8	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	49,4	-	-	-	-	-	-	49,4	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	22,6	-	-	0,5	-	-	-	23,1	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	29,9	-	-	0,6	-	-	-	30,6	-
POLEN	-	-	-	-	0,5	42,8	-	-	-	-	-	-	43,3	-
SOWJETUNION	9,1	-	-	0,5	-	127,5	-	-	0,6	-	-	-	137,8	-
EUROPA ZUS.	245,8	29,9	15,2	533,4	97,4	7 576,3	341,8	7,2	469,8	57,4	-	9	374,1	2 903,7
LIBYEN	-	-	-	-	-	479,3	-	-	-	-	-	-	479,3	421,3
TUNESIEN	-	-	-	1,5	-	92,6	-	-	2,0	-	-	-	96,1	11,7
ALGERIEN	-	-	-	-	-	113,3	-	-	20,6	-	-	-	133,9	94,4
MAROKKO	-	-	-	0,2	-	41,9	-	-	-	-	-	-	42,1	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	17,1	-	-	-	-	-	-	17,1	17,1
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	0,9	-
NIGER	-	-	-	-	-	33,7	-	-	-	-	-	-	33,7	33,7
NIGERIA	-	-	-	0,0	148,9	266,7	-	-	69,8	-	-	-	485,4	407,6
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	332,1	-	-	168,6	-	-	-	500,7	199,2
SUDAN	-	-	-	20,4	-	174,4	-	-	-	-	-	-	194,8	165,0
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	333,3	-	-	-	-	-	-	333,3	292,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	87,5	-	-	-	-	-	-	87,5	72,6
UGANDA	-	-	-	-	21,8	51,8	-	-	-	-	-	-	73,7	51,8
KENIA	-	-	-	-	-	171,7	-	-	-	-	-	-	171,7	96,1
RUANDA	-	-	-	-	-	34,8	-	-	-	-	-	-	34,8	34,8
TANSANIA	-	-	-	-	-	17,6	-	-	-	-	-	-	17,6	-
MOSAMBIK	-	-	-	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	15,5	15,5
SIMBABWE	-	-	-	-	-	18,3	-	-	-	-	-	-	18,3	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	-	8,1	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	759,1	-	-	0,2	-	-	-	759,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	22,2	170,7	3 034,2	-	-	276,6	-	-	3	503,8	1 912,9
KANADA	-	-	-	128,8	-	826,6	-	-	-	-	-	-	955,3	209,2
VER STAAT O	88,1	-	-	192,1	-	567,2	0,6	-	182,8	0,0	-	7	930,9	3 872,4
VER STAAT W	6,6	-	-	3,1	-	750,3	-	-	-	-	-	-	759,9	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	106,4	-	-	-	-	-	-	106,4	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	-	4,1	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	1,3	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	60,3	-	-	-	-	-	-	60,3	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	542,1	-	-	-	-	-	-	542,1	54,3

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1983

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
PARAGUAY	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	8,4	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	24,7	-	-	-	-	-	24,7	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	112,7	-	-	-	-	-	112,7	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	232,3	-	-	-	-	-	232,3	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	28,1	-	-	-	-	-	28,1	-
PERU	-	-	-	-	-	148,9	-	-	-	-	-	148,9	71,4
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	27,9	-	-	-	-	-	27,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	49,4	-	-	-	-	-	49,4	-
AMERIKA ZUS.	94,7	-	-	323,9	-	9 490,7	0,6	-	182,8	0,0	-	10 092,8	4 207,2
ZYPERN	-	-	-	-	1,6	19,4	-	-	0,1	-	-	21,1	-
LIBANON	-	-	-	-	-	394,7	-	-	-	-	-	394,7	368,6
ISRAEL	-	-	-	-	435,4	862,4	-	-	7,8	-	-	1 305,6	1 209,0
JORDANIEN	-	-	-	-	-	100,2	-	-	-	-	-	100,2	16,8
SYRIEN	-	-	-	-	-	27,0	-	-	35,6	-	-	62,5	4,7
IRAK	-	-	-	-	-	201,6	-	-	-	-	-	201,6	-
IRAN	-	-	-	-	-	504,0	-	-	-	-	-	504,0	382,4
KUWAIT	-	-	-	-	-	188,1	-	-	-	-	-	188,1	164,4
BAHRAIN	-	-	-	-	-	163,4	-	-	-	-	-	163,4	138,0
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 072,4	-	-	-	-	-	1 072,4	886,1
JEMEN	-	-	-	-	-	77,6	-	-	-	-	-	77,6	70,7
OMAN	-	-	-	-	-	41,6	-	-	-	-	-	41,6	41,6
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	768,1	-	-	-	-	-	768,1	595,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	212,1	-	-	-	-	-	212,1	50,7
INDIEN	-	-	-	-	-	486,9	-	-	-	-	-	486,9	244,4
SRI LANKA	-	-	-	-	-	46,0	-	-	-	-	-	46,0	-
THAILAND	-	-	-	-	-	224,6	-	-	-	-	-	224,6	17,0
MALAYSIA	-	-	-	-	-	105,3	-	-	-	-	-	105,3	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	327,3	-	-	-	-	-	327,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	117,6	-	-	-	-	-	117,6	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	150,4	-	-	-	-	-	150,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	656,9	-	-	-	-	-	656,9	497,0
JAPAN	115,4	-	-	21,9	-	950,7	-	-	-	-	-	1 088,0	598,3
KOREA, S-	-	-	-	-	-	107,3	-	-	-	-	-	107,3	107,3
CHINA	-	-	-	-	-	32,2	-	-	-	-	-	32,2	-
ASIEN ZUS.	115,4	-	-	21,9	437,0	7 837,8	-	-	43,5	-	-	8 455,4	5 392,2
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	278,2	-	-	-	-	-	278,2	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	278,2	-	-	-	-	-	278,2	-
INSGESAMT	455,9	29,9	15,2	901,4	705,1	28 217,2	342,3	7,2	972,8	57,4	-	31 704,4	14 416,0
DARUNTER IN FRACHTERN	32,0	-	-	127,6	600,0	13 348,6	39,2	-	268,7	-	-	14 416,0	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	10,4	-	-	2,8	-	60,6	-	-	-	-	-	73,8	31,8
SCHWEDEN	8,6	-	-	7,4	-	383,6	-	-	1,1	-	-	400,6	363,2
NORWEGEN	5,1	-	-	0,7	-	37,4	-	-	0,6	-	-	43,8	24,7
DAENEMARK	24,6	2,6	-	26,3	1,3	377,7	5,6	-	10,0	-	-	448,1	338,9
GR BRITANN	61,9	13,5	11,9	171,9	38,1	1 593,9	35,0	7,1	60,2	17,8	-	2 011,4	1 322,6
IRLAND	-	-	-	14,5	-	104,9	-	-	2,8	-	-	122,1	77,1
ISLAND	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
NIEDERLANDE	40,8	0,0	3,4	12,0	-	146,5	15,4	-	29,5	11,2	-	258,8	14,3
BELGIEN	3,9	-	-	2,6	-	71,4	31,9	-	34,7	-	-	144,3	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	3,7	-
FRANKREICH	38,8	-	0,0	60,1	8,6	585,6	18,2	-	53,0	29,5	-	793,8	256,1
SPANIEN	0,0	-	-	26,9	20,9	497,5	5,2	-	16,3	-	-	566,8	327,7
PORTUGAL	-	-	-	1,4	-	141,0	0,1	-	-	-	-	142,4	21,9
MALTA	0,5	-	-	-	0,3	8,3	-	-	3,6	-	-	12,7	-
SCHWEIZ	40,7	-	-	78,0	17,9	259,4	43,9	-	98,1	4,1	-	542,1	1,4
OESTERREICH	3,3	-	-	13,4	-	285,4	3,1	-	10,4	-	-	315,6	0,1
ITALIEN	6,4	-	-	24,1	2,5	638,0	13,2	-	34,3	-	-	718,5	275,2
GRIECHENLAND	-	-	-	60,0	-	189,9	13,4	-	27,9	-	-	291,2	-
TUERKEI	-	-	-	12,6	-	404,8	-	-	66,3	-	-	483,7	93,2
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	0,9	-	158,5	8,7	-	18,5	-	-	186,8	49,3
UNGARN	-	-	-	0,6	-	70,0	-	-	3,4	-	-	74,0	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,0	-	-	-	-	-	13,0	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	4,7	-	-	0,3	-	-	4,9	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	41,8	-	-	-	-	-	41,8	-
POLEN	-	-	-	-	0,6	14,5	-	-	-	-	-	15,1	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	-	-	37,8	-	-	0,6	-	-	38,5	-
EUROPA ZUS.	245,0	16,0	15,3	516,1	90,2	6 129,9	193,8	7,1	471,7	62,5	-	7 747,7	3 197,4

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR JUNI 1983

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
LIBYEN	-	-	-	-	-	2,4	-	-	0,6	-	-	3,0	0,6
TUNESIEN	-	-	-	2,5	-	52,6	-	-	3,1	-	-	58,1	2,4
ALGERIEN	-	-	-	-	-	15,4	-	-	-	-	-	15,4	13,0
MAROKKO	-	-	-	1,2	-	36,4	-	-	-	-	-	37,6	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	27,2	-	-	-	-	-	27,2	27,2
NIGERIA	-	-	-	0,0	-	31,4	-	-	-	-	-	31,4	4,4
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	125,6	-	-	21,1	-	-	146,7	54,6
SUDAN	-	-	-	-	-	7,5	-	-	-	-	-	7,5	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	37,2	-	-	-	-	-	37,2	22,6
SOMALIA	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	7,7	-
UGANDA	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	1,6	-
KENIA	-	-	-	-	-	604,9	-	-	-	-	-	604,9	146,0
SIMBABWE	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	3,4	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	18,7	-	-	-	-	-	18,7	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	341,0	-	-	-	-	-	341,0	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	3,7	1,6	1 311,4	-	-	24,7	-	-	1 341,4	270,7
KANADA	-	-	-	46,7	-	470,8	-	-	-	-	-	517,4	55,9
VER STAAT O	17,6	-	-	117,1	-	4 020,5	0,0	-	153,6	3,0	-	4 311,9	1 807,5
VER STAAT W	-	-	-	1,1	-	803,2	-	-	-	-	-	804,3	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	162,8	-	-	-	-	-	162,8	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	0,1
KUBA	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	48,5	-	-	-	-	-	48,5	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	493,3	-	-	-	-	-	493,3	68,8
PARAGUAY	-	-	-	-	-	10,7	-	-	-	-	-	10,7	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	61,7	-	-	-	-	-	61,7	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	52,5	-	-	-	-	-	52,5	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	98,7	-	-	-	-	-	98,7	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	23,7	-	-	-	-	-	23,7	-
PERU	-	-	-	-	-	44,5	-	-	-	-	-	44,5	11,2
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	20,9	-	-	-	-	-	20,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	30,6	-	-	-	-	-	30,6	-
AMERIKA ZUS.	17,6	-	-	165,0	-	6 344,5	0,0	-	153,6	3,0	-	6 683,6	1 943,5
ZYPERN	-	-	-	-	0,1	12,4	-	-	0,0	-	-	12,5	-
LIBANON	-	-	-	-	-	289,0	-	-	-	-	-	289,0	234,7
ISRAEL	-	-	-	-	444,3	378,0	-	-	7,7	-	-	830,0	781,7
JORDANIEN	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	4,7	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	21,4	-	-	14,5	-	-	35,9	3,4
IRAK	-	-	-	-	-	24,1	-	-	-	-	-	24,1	-
IRAN	-	-	-	-	-	99,7	-	-	-	-	-	99,7	71,6
KUWAIT	-	-	-	-	-	152,4	-	-	-	-	-	152,4	125,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	181,2	-	-	-	-	-	181,2	73,0
JEMEN	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	184,5	-	-	2,0	-	-	186,5	80,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	537,9	-	-	-	-	-	537,9	193,6
INDIEN	-	-	-	-	-	798,2	-	-	-	-	-	798,2	423,2
SRI LANKA	-	-	-	-	-	32,2	-	-	-	-	-	32,2	-
THAILAND	-	-	-	-	-	177,2	-	-	-	-	-	177,2	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	88,0	-	-	-	-	-	88,0	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	287,2	-	-	-	-	-	287,2	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	34,4	-	-	-	-	-	34,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	54,6	-	-	-	-	-	54,6	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 048,1	-	-	-	-	-	1 048,1	977,5
JAPAN	92,4	-	-	48,1	-	1 088,8	-	-	-	-	-	1 229,3	706,6
KOREA, S-	-	-	-	-	-	83,6	-	-	-	-	-	83,6	83,6
CHINA	-	-	-	-	-	46,1	-	-	-	-	-	46,1	-
ASIEN ZUS.	92,4	-	-	48,1	444,4	5 628,1	-	-	24,2	-	-	6 237,3	3 754,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	113,3	-	-	-	-	-	113,3	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	113,3	-	-	-	-	-	113,3	-
INSGESAMT	355,0	16,0	15,3	732,9	536,3	19 527,2	193,8	7,1	674,2	65,5	-	22 123,4	9 166,1
DARUNTER IN FRACHTERN	0,9	-	-	112,8	466,7	8 560,4	1,6	-	23,7	-	-	9 166,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	7,4	2,2	1,6	13,5	2,4	77,5	3,2	2,4	3,6	1,1	-	115,0
SCHWEDEN	9,2	3,2	0,3	26,2	13,2	134,6	34,7	7,9	9,6	1,3	-	240,3
NORWEGEN	10,6	2,3	0,5	7,5	4,2	48,5	8,3	1,2	4,6	0,6	-	88,3
DAENEMARK	8,0	1,4	0,1	14,7	2,5	68,2	10,7	0,8	4,3	1,0	-	111,6
GR BRITANN	37,1	14,1	17,6	165,8	30,6	541,9	44,8	8,8	66,6	16,9	0,0	944,3
IRLAND	4,8	1,5	0,1	8,3	0,4	67,2	4,0	0,3	2,2	1,4	-	90,2
ISLAND	2,2	1,5	-	1,8	0,5	4,2	0,3	0,3	0,7	0,0	-	11,5
NIEDERLANDE	8,3	0,1	0,6	3,2	1,2	14,8	4,9	0,0	6,3	2,8	-	42,1
BELGIEN	4,9	0,2	0,3	0,4	0,2	14,5	9,3	0,1	6,1	0,1	-	36,0
LUXEMBURG	0,1	-	-	-	0,0	0,5	0,0	0,0	0,2	0,0	-	0,8
FRANKREICH	32,2	3,7	2,2	24,8	7,2	100,0	25,5	7,2	57,1	7,1	-	267,0
SPANIEN	18,8	13,1	2,0	45,5	29,3	381,7	26,9	7,6	29,9	4,1	-	559,0
PORTUGAL	6,3	3,1	0,7	7,5	2,3	70,9	3,8	1,1	4,1	0,1	-	100,0
MALTA	0,7	0,2	0,2	1,3	0,3	6,5	2,2	0,2	0,6	0,0	-	12,3
GIBRALTAR	0,1	-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,3
SCHWEIZ	13,4	2,2	0,7	19,2	4,5	68,0	9,5	0,6	24,2	3,3	-	145,6
OESTERREICH	8,1	5,6	1,3	19,3	1,6	101,8	12,9	1,6	14,7	2,1	0,0	169,0
ITALIEN	29,5	2,1	1,8	33,0	15,3	168,6	24,3	5,7	22,6	2,5	-	305,5
GRIECHENLAND	11,0	1,9	2,0	45,9	2,6	184,5	22,1	1,2	15,5	0,3	-	286,8
TUERKEI	12,3	1,5	2,2	9,4	2,3	161,7	6,0	1,5	11,9	1,3	-	210,2
JUGOSLAWIEN	3,2	1,7	0,4	8,9	1,2	48,9	2,5	0,9	12,2	1,0	-	80,9
UNGARN	3,4	1,0	0,4	4,4	0,2	54,2	2,8	0,7	7,4	0,3	-	74,6
ALBANIEN	0,0	-	-	0,0	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
TSCHESCHOSLOW	2,0	0,4	0,3	0,6	0,8	13,2	0,2	0,4	1,4	0,1	-	19,4
RUMAENIEN	2,6	0,0	0,0	1,2	0,7	7,1	0,8	0,2	0,5	-	-	13,1
BULGARIEN	1,8	1,9	0,1	1,7	0,2	16,7	0,7	0,6	2,0	-	-	25,7
POLLEN	1,7	0,3	0,8	1,1	1,2	12,0	0,2	0,2	0,7	-	-	18,3
SOJWETUNION	1,6	0,3	0,2	6,5	0,8	41,4	0,6	0,2	3,0	0,2	-	54,9
EUROPA ZUS.	241,4	65,6	36,4	471,8	126,0	2 409,9	261,1	51,7	311,8	47,7	0,0	4 023,6
LIBYEN	11,2	3,0	3,5	15,3	2,7	291,0	1,3	2,5	1,5	0,0	-	332,0
TUNESIEN	0,6	1,8	1,0	3,5	1,5	69,5	4,1	3,0	2,9	0,3	-	88,2
ALGERIEN	4,8	1,4	0,5	9,9	0,5	64,1	6,9	0,6	5,7	0,6	-	95,0
MAROKKO	1,5	0,3	0,0	1,7	1,1	12,7	2,3	0,0	0,8	0,2	-	20,7
MAURETANIEN	-	-	-	-	0,1	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,2
MALI	0,0	-	-	0,0	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,2
SENEGAL	0,3	0,0	0,0	0,8	0,3	2,1	0,2	0,1	0,3	-	-	4,2
GAMBIA	0,0	-	0,1	0,2	-	0,1	0,5	-	0,1	0,0	-	1,0
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	0,0	0,3	1,0	-	-	0,2	-	-	1,6
GUINEA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	1,0	0,1	-	0,1	-	-	1,2
SIERRA LEONE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,6	-	0,1	0,1	-	-	0,9
LIBERIA	0,4	0,1	0,0	2,5	0,0	0,9	0,3	-	0,2	-	-	4,4
ELFENBEIN-K	0,5	0,2	0,0	0,5	0,1	1,0	0,6	0,0	0,1	0,0	-	3,1
OBERVOLTA	0,2	-	-	0,0	-	0,3	0,1	0,3	0,0	0,0	-	1,0
NIGER	0,1	0,0	-	0,1	0,1	8,8	-	-	0,0	0,0	-	9,1
TSCHAD	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	1,6	0,1	0,4	0,1	0,4	5,2	0,2	0,2	0,1	0,1	-	8,2
TOGO	0,5	-	-	0,1	0,0	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,7
BENIN	0,3	-	-	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	-	-	0,8
NIGERIA	4,2	0,3	0,8	0,2	149,7	247,9	0,2	0,0	90,8	0,0	-	494,1
KAMERUN	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	1,0	0,2	0,0	0,3	0,1	-	2,0
ZENT AF REP	0,3	-	-	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,5
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,4	0,0	-	0,0	0,1	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,7
KONGO	0,1	-	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	0,3
ZAIPE	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1	0,9	-	27,5	0,0	-	29,0
ANGOLA	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,5	0,0	-	-	-	-	1,0
AEGYPTEN	8,6	0,6	1,3	4,8	3,4	167,1	11,5	0,9	166,6	2,6	-	367,5
SUDAN	0,3	0,0	0,1	20,5	0,4	154,0	0,1	0,0	0,7	0,0	-	176,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN FRA STR			NUE	MUC	BER	UEB	
DSCHIBUTI	0,6	-	-	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	-	1,1
AETHIOPIEN	4,2	0,1	3,0	2,8	0,4	166,8	1,5	0,1	0,8	0,1	-	179,7
SOMALIA	0,5	-	0,1	-	0,3	84,6	0,1	-	0,1	-	-	85,8
UGANDA	0,0	0,0	-	0,0	21,0	10,3	-	-	0,1	-	-	31,3
KENIA	1,0	0,0	0,1	0,3	1,0	117,7	0,1	0,1	0,3	0,0	-	120,6
RUANDA	-	-	-	0,0	-	24,8	0,1	-	0,0	-	-	25,0
BURUNDI	0,0	-	-	0,0	-	-	0,4	-	0,0	0,0	-	0,7
TANSANIA	0,5	0,1	0,1	0,2	1,0	7,7	0,1	0,0	1,1	-	-	10,7
SAMBIA	5,6	0,3	-	5,3	0,5	2,9	0,6	0,0	0,0	0,0	-	15,3
MALAWI	0,2	0,0	-	0,1	0,0	2,3	-	-	0,2	-	-	2,8
MOSAMBIK	-	-	-	-	-	2,5	0,0	0,0	15,5	-	-	18,0
MADAGASKAR	0,0	-	-	0,0	-	0,6	0,0	-	0,0	-	-	0,7
REUNION	0,0	0,0	-	0,5	-	0,1	0,1	-	0,2	-	-	0,9
SIMBABWE	1,1	0,0	0,1	0,9	0,2	11,7	0,0	0,0	0,1	0,0	-	14,0
MAURITIUS	0,2	0,0	-	0,0	-	4,7	-	-	0,0	-	-	5,0
SUEDAFRIKA	20,5	5,3	0,7	64,6	22,9	392,3	7,2	11,8	18,8	1,3	-	545,4
SESCHELLEN	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	-	-	0,2	0,0	-	0,7
BOTSUANA	0,0	-	-	-	0,1	0,5	-	-	0,0	-	-	0,6
AFRIKA ZUS.	70,7	13,8	12,0	135,4	208,7	1 860,2	40,0	19,8	335,8	5,6	-	2 701,9
KANADA	25,4	15,7	5,0	103,5	18,5	438,4	31,3	23,6	15,2	10,3	-	684,8
VER STAAT O	189,6	61,8	21,4	213,9	17,8	4 135,5	252,8	29,6	341,7	22,1	-	5 286,2
VER STAAT W	48,0	4,7	4,2	15,1	3,5	562,4	23,5	2,9	37,2	2,3	-	703,6
MEXIKO	11,2	1,2	0,9	9,0	0,3	78,2	0,4	0,1	0,9	0,0	-	102,2
GUATEMALA	1,8	0,3	-	0,0	-	0,4	0,5	-	0,3	-	-	3,4
HONDURAS	0,6	-	0,3	0,1	0,1	2,6	0,1	-	0,0	-	-	3,9
BAHAMAS	0,7	0,0	0,1	-	-	1,3	1,0	-	0,0	-	-	3,0
BELIZE	-	-	-	0,0	0,2	0,0	-	-	0,6	-	-	0,9
EL SALVADOR	1,6	-	0,0	0,3	-	0,5	0,2	-	1,0	-	-	3,6
NICARAGUA	0,1	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,0	-	0,0	-	-	1,2
COSTA RICA	0,8	0,1	0,3	0,4	-	0,8	0,3	0,1	0,8	0,0	-	3,6
PANAMA	1,4	-	0,1	0,0	-	3,0	0,5	-	0,1	-	-	5,1
JAMAICA	0,5	0,1	0,0	0,1	0,2	4,3	0,0	-	0,0	0,0	-	5,4
HAITI	0,0	-	-	0,1	-	0,4	0,0	-	0,0	0,7	-	1,3
WESTINDIEN	0,2	-	0,0	0,9	0,4	0,5	0,0	-	0,1	-	-	2,2
GUADELOUPE	0,2	-	0,1	0,5	-	1,0	0,1	-	1,6	-	-	3,6
ARUBA	0,1	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,2	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,3
DOMINIK REP	0,4	-	0,0	1,0	0,1	5,5	0,1	0,4	0,2	-	-	7,7
TRINID.U.TOB	0,9	0,2	0,1	2,9	0,1	0,4	0,5	-	1,9	-	-	7,0
KUBA	6,1	0,0	0,0	1,7	1,7	7,1	1,8	0,4	7,5	0,2	-	26,4
VENEZUELA	14,4	0,5	-	2,4	0,4	44,6	1,1	0,2	0,7	0,0	-	64,1
GUYANA	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
SURINAM	0,5	-	0,0	0,0	-	0,4	0,0	-	-	-	-	0,9
GUAYANA FR	0,0	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,3
BRASILLEN	13,9	1,4	0,2	2,0	4,1	374,8	5,6	1,5	0,6	0,6	-	404,7
PARAGUAY	1,1	0,0	0,2	0,6	0,0	6,5	0,1	0,1	0,0	-	-	8,6
URUGUAY	2,6	0,1	0,0	2,0	0,7	19,7	1,1	0,1	1,5	-	-	27,8
ARGENTINIEN	6,7	1,5	0,1	1,4	1,3	69,1	6,3	3,3	1,6	0,1	-	91,2
KOLUMBIEN	21,2	0,0	1,1	0,6	1,3	136,9	1,3	1,0	8,0	0,2	-	171,6
ECUADOR	1,8	0,0	-	0,5	2,2	7,1	1,8	0,1	3,0	0,0	-	16,7
PERU	6,6	0,5	0,2	2,6	0,8	34,4	0,6	0,1	0,6	0,3	-	46,7
BOLIVIEN	1,9	0,0	0,1	0,0	1,3	7,1	-	-	0,0	-	-	10,5
CHILE	6,0	0,0	0,6	1,2	1,2	46,1	1,2	0,0	1,4	0,1	-	57,8
AMERIKA ZUS.	366,1	88,5	35,1	363,0	56,7	5 989,4	332,6	63,3	426,6	37,0	-	7 758,2
ZYPERN	2,5	0,8	1,8	0,9	2,0	10,6	2,8	0,4	1,9	0,0	-	23,7
LIBANON	0,2	0,3	0,4	2,1	1,2	49,4	0,8	1,0	1,0	0,3	-	56,8
ISRAEL	5,3	0,9	1,4	7,3	427,7	822,5	8,4	1,7	14,9	0,7	-	1 290,7
JORDANIEN	1,4	1,8	0,1	3,8	7,3	37,4	2,9	1,1	2,7	0,1	-	58,4
SYRIEN	7,4	2,1	0,8	2,4	1,0	16,9	0,4	0,0	34,9	0,6	-	66,4
IRAK	5,8	1,1	0,2	3,5	0,8	167,2	2,5	0,4	0,9	0,3	-	182,6
IRAN	11,6	5,6	0,7	13,2	4,7	343,9	1,6	2,5	1,2	1,1	-	386,2
KUWAIT	11,3	1,0	7,4	6,1	5,5	110,4	4,5	2,9	2,4	0,0	-	151,5
BAHRAIN	2,1	0,4	0,2	1,3	1,6	95,5	0,4	0,0	0,5	0,1	-	102,0
KATAR	1,3	0,3	0,0	0,8	0,3	54,7	0,5	0,1	1,4	0,0	-	59,4
SAUDI-ARAB	96,4	9,4	11,0	67,9	8,6	441,0	17,3	17,6	85,4	0,7	-	755,5
JEMEN	0,7	0,0	0,0	0,0	0,3	53,1	0,0	0,1	0,7	0,0	-	55,0
JEMEN DEM VR	0,1	-	-	0,1	0,1	0,4	0,5	-	-	-	-	1,1
OMAN	0,8	0,3	0,2	0,8	0,2	54,9	0,9	0,0	1,8	0,1	-	59,9
V.A.EMIRATE	28,2	1,2	2,1	4,8	1,4	409,9	1,3	0,8	10,9	0,9	-	461,3
PAKISTAN	6,8	0,4	0,0	1,6	1,7	77,6	2,9	0,6	10,8	0,1	-	102,4
BANGLADESCH	3,9	0,2	0,0	0,1	0,1	5,6	0,1	-	0,4	0,0	-	10,4
AFGHANISTAN	0,1	0,0	-	-	0,2	1,8	-	-	0,1	-	-	2,3
INDIEN	10,6	1,5	0,5	7,5	1,6	321,0	11,2	1,0	1,8	1,5	-	358,1
NEPAL	0,2	-	-	-	0,0	1,5	-	0,1	0,1	-	-	1,8
SRI LANKA	1,9	-	0,0	0,3	0,2	34,2	1,1	0,0	8,5	-	-	46,2
BIRMA	0,0	-	0,2	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	0,1	0,0	-	2,4
THAILAND	2,5	0,1	0,1	1,3	3,4	89,3	1,5	0,1	1,4	0,0	-	99,6
LAOS	0,1	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,1	-	-	-	0,1	0,9	0,0	-	0,1	0,0	-	1,2
MALAYSIA	4,3	0,0	0,0	3,8	0,1	96,9	2,5	0,3	3,9	0,0	-	111,8
SINGAPUR	7,7	0,1	0,7	9,3	1,0	268,5	12,8	3,7	8,3	0,3	-	312,4
INDONESIEN	9,1	1,4	1,2	2,3	0,7	77,7	0,3	0,0	0,4	0,1	-	95,2
PHILIPPINEN	1,8	0,0	0,0	1,7	0,9	94,2	0,8	0,5	2,8	-	-	102,9
HONGKONG	25,8	6,5	3,4	20,2	2,1	384,5	6,2	3,9	3,8	0,1	-	456,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
TAIWAN	1,3	0,0	0,9	0,3	0,6	57,0	0,5	0,2	1,3	0,2	-	-	62,3
JAPAN	87,0	9,6	0,5	37,6	7,9	669,1	13,8	5,9	22,5	2,4	-	-	856,3
MALEDIVEN	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
KOREA,S-	23,1	0,2	0,3	3,1	1,0	123,9	0,3	0,4	2,1	0,1	-	-	154,4
KOREA,N-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
CHINA	0,9	0,4	0,4	1,8	2,4	35,7	1,0	0,8	0,9	1,1	-	-	45,4
ASIEN ZUS.	362,3	45,8	34,7	205,7	486,7	5 009,0	99,8	46,1	229,8	10,6	-	-	6 530,4
AUSTRALIEN	3,4	0,1	0,4	4,5	1,2	369,2	3,5	0,3	2,9	0,1	-	-	385,4
NEUSEELAND	0,4	0,0	0,0	4,3	0,3	47,6	0,1	2,6	0,0	-	-	-	55,3
OZEANIEN AM	0,1	-	-	-	-	2,2	0,0	-	-	-	-	-	2,3
OZEANIEN BR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	0,0
NEUKALEDON	0,1	-	-	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,2
POLYNES FR	-	-	0,1	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,2
VANUATU	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,1	-	0,0	0,1	0,0	0,3	-	-	0,0	-	-	-	0,4
AUSTR.-OZ.ZUS.	4,1	0,1	0,5	8,9	1,5	419,4	3,6	2,9	2,9	0,1	-	-	443,9
INSGESAMT	1 044,7	213,7	118,7	1 184,8	879,5	15 687,9	737,0	183,8	1 306,8	101,0	0,0	-	21 458,0

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
FINNLAND	8,9	1,8	0,2	3,8	1,0	7,2	5,1	0,9	1,1	0,5	0,0	-	30,5
SCHWEDEN	11,0	0,8	1,8	11,2	3,2	28,9	3,6	4,1	5,7	1,2	-	-	71,5
NORWEGEN	4,7	0,5	2,5	1,0	0,8	3,3	0,9	0,2	1,9	1,8	-	-	17,5
DAENEMARK	21,5	3,3	0,9	56,2	2,7	59,2	6,9	0,6	13,5	1,1	0,0	-	165,9
GR BRITANN	71,2	62,2	15,8	116,4	62,9	317,2	40,9	9,7	77,9	20,3	0,1	-	794,7
IRLAND	7,6	0,6	1,5	9,8	1,0	27,1	6,7	0,4	9,9	0,8	-	-	65,3
ISLAND	-	-	0,0	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	0,7
NIEDERLANDE	11,9	0,6	1,1	2,3	0,4	13,0	2,1	0,2	5,2	7,7	0,0	-	46,6
BELGIEN	4,4	3,2	0,5	1,7	0,1	11,7	4,9	1,0	9,4	0,3	-	-	37,4
LUXEMBURG	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	1,8
FRANKREICH	43,0	8,2	7,2	57,0	10,3	150,7	26,7	7,0	60,8	31,0	0,8	-	402,5
SPANIEN	26,9	3,9	1,7	24,7	34,2	169,0	20,4	3,5	15,3	3,6	0,2	-	303,4
PORTUGAL	4,4	3,3	15,9	9,5	1,3	28,8	3,6	3,2	20,4	3,7	-	-	94,1
MALTA	0,5	0,2	-	4,3	0,3	5,7	0,0	0,8	0,2	0,0	-	-	12,0
SCHWEIZ	14,8	0,4	2,4	14,5	6,8	27,2	7,9	0,6	24,9	4,0	-	-	103,5
OESTERREICH	5,1	1,2	0,8	10,4	2,1	31,4	5,1	1,8	9,3	3,3	0,0	-	70,4
ITALIEN	22,5	3,1	2,4	38,7	11,7	93,4	22,7	2,5	45,4	5,3	0,1	-	247,7
GRIECHENLAND	23,5	7,7	2,9	63,2	6,2	52,8	22,1	5,9	26,4	2,7	0,0	-	213,4
TUERKEI	26,7	10,7	5,3	60,0	18,1	82,3	46,0	19,6	36,8	11,0	0,0	-	316,5
JUGOSLAWIEN	1,5	2,1	0,4	5,1	2,0	70,4	6,6	1,1	17,2	2,8	0,0	-	109,4
UNGARN	0,7	0,4	0,1	0,6	1,3	6,3	2,5	0,9	3,1	0,0	-	-	15,9
TSCHECHOSLOW	0,2	-	0,1	0,1	0,4	7,9	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	8,9
RUMAENIEN	0,1	0,3	0,4	0,1	0,2	2,4	0,0	0,1	0,6	0,0	-	-	4,1
BULGARIEN	1,4	-	-	0,0	0,0	31,8	1,9	0,3	0,0	0,0	-	-	37,1
POLEN	0,1	0,8	0,1	0,1	0,9	9,9	0,2	0,1	0,1	-	-	-	12,3
SOWJETUNION	5,0	0,1	0,3	1,6	1,0	29,2	0,5	1,1	0,9	0,1	-	-	39,7
EUROPA ZUS.	317,7	115,5	64,3	492,3	168,9	1 268,9	237,2	67,2	386,4	101,3	1,3	-	3 220,9
LIBYEN	0,0	-	-	-	0,0	1,2	0,3	0,0	0,3	-	-	-	1,8
TUNESIEN	0,4	3,1	0,2	7,4	0,7	23,7	11,9	3,8	3,3	1,8	0,0	-	56,4
ALGERIEN	1,9	-	-	0,1	0,1	3,5	-	-	0,0	0,2	-	-	5,8
MAROKKO	3,3	2,6	0,5	2,7	0,5	11,9	0,8	1,8	1,6	0,2	0,0	-	26,0
MALI	-	-	-	-	0,0	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0
SENEGAL	0,0	-	0,6	0,7	0,4	4,0	0,0	-	0,1	-	0,0	-	5,8
GAMBIA	-	-	-	0,1	0,0	2,2	-	-	-	-	-	-	2,4
GUINEA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,1	-	1,0
EL FENBEIN-K	0,9	-	0,0	3,5	0,0	3,7	0,1	-	-	-	-	-	8,2
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	0,1	-	-	0,2	0,1	0,3	0,1	-	0,2	0,0	-	-	1,0
TOGO	0,5	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,5
NIGERIA	1,4	0,0	-	1,2	1,4	6,0	0,0	0,4	1,0	0,0	0,2	-	11,7
KAMERUN	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1	0,2	-	0,4	-	-	-	0,8
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
KONGO	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,1	0,5	0,0	-	0,0	-	-	-	0,7
ANGOLA	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG												INSGESAMT
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	ENDZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
ÄGYPTEN	8,1	0,1	0,8	10,4	0,6	40,0	5,5	0,4	24,3	-	-	-	90,1
SUDAN	0,6	-	-	-	1,0	0,5	0,2	-	3,0	-	-	-	5,3
ÄTHIOPIEN	0,9	1,4	0,0	0,0	0,6	10,9	-	-	0,0	0,1	-	-	13,9
SOMALIA	0,7	0,0	-	0,0	0,0	2,3	-	-	0,0	-	-	-	3,0
UGANDA	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	1,6
KENIA	30,8	0,1	0,1	3,6	10,9	191,6	1,7	-	2,8	0,0	-	-	241,7
TANSANIA	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,2
SAMBIA	0,2	0,0	-	0,0	2,2	0,2	1,1	-	0,5	0,1	-	-	4,3
MALAWI	0,5	-	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	0,5	-	-	-	1,5
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE	0,9	-	0,2	0,0	0,1	1,0	0,0	-	0,2	0,0	-	-	2,4
MAURITIUS	0,0	0,0	-	9,4	-	0,8	0,0	4,2	0,0	-	-	-	14,5
SUEDAFRIKA	42,6	1,3	1,1	4,0	37,4	92,5	5,5	0,5	23,8	8,8	-	-	217,6
BOTSUANA	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	-	0,1
AFRIKA ZUS.	93,9	8,7	4,0	44,4	58,2	397,3	28,4	11,1	62,1	11,4	0,3	-	719,8
KANADA	26,7	10,2	9,9	41,3	4,0	166,9	24,1	3,3	17,0	6,7	0,3	-	310,4
VER STAAT O	94,3	53,7	15,6	188,6	37,7	2 486,4	94,8	29,5	218,4	36,7	0,4	3	256,1
VER STAAT W	32,1	29,2	8,3	27,6	6,6	728,5	35,7	6,6	92,3	2,0	-	-	968,7
MEXIKO	0,5	3,0	8,0	2,1	9,3	58,2	1,7	0,3	0,4	1,3	0,1	-	84,9
GUATEMALA	6,6	-	0,0	0,6	0,0	2,1	0,1	-	0,0	-	-	-	9,4
HONDURAS	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BAHAMAS	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2
EL SALVADOR	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
NICARAGUA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
PANAMA	0,0	-	0,0	0,0	-	0,3	-	-	0,0	0,3	-	-	0,5
KANALZONE	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
JAMAICA	0,0	-	-	-	0,1	0,4	-	-	-	-	0,0	-	0,5
HAITI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
WESTINDIEN	-	-	0,0	0,2	-	-	0,0	-	0,2	0,0	-	-	0,4
CURACAO	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
DOMINIK REP	0,0	-	-	-	0,0	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
TRINID.U.TOB	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	-	0,0	-	0,3
KUBA	1,6	-	0,0	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	-	-	1,8
VENEZUELA	1,1	0,0	0,0	0,4	0,3	15,5	0,2	0,3	0,6	0,0	0,4	-	18,7
GUYANA	0,0	-	-	0,6	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,8
BRASIL IEN	38,0	26,3	0,5	17,2	4,0	111,3	12,0	8,5	9,0	0,1	0,0	-	226,9
PARAGUAY	0,0	-	0,0	0,0	0,1	11,6	0,0	0,5	0,4	-	-	-	12,6
URUGUAY	1,8	3,0	0,0	16,8	0,1	46,0	7,8	1,6	5,2	0,0	-	-	82,3
ARGENTINIEN	0,7	0,2	0,4	0,4	0,6	27,3	0,2	1,0	0,8	0,1	-	-	31,6
KOLUMBIEN	3,2	0,6	0,0	2,4	0,4	53,7	0,4	0,0	0,0	-	-	-	60,7
ECUADOR	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	7,3	0,1	-	4,3	0,0	-	-	11,8
PERU	0,9	0,1	0,0	3,7	0,6	3,2	0,6	0,0	0,8	0,1	-	-	10,1
BOLIVIEN	0,0	0,0	0,3	0,0	0,2	3,8	0,0	-	0,7	0,0	-	-	5,1
CHILE	0,5	0,1	0,6	0,1	0,2	9,8	0,0	0,0	0,3	0,0	-	-	11,6
AMERIKA ZUS.	208,4	126,3	43,6	302,1	64,7	3 732,5	178,1	51,7	350,4	47,3	1,2	5	106,2
ZYPERN	0,1	0,0	0,7	0,0	0,3	4,7	-	0,5	0,0	-	-	-	6,4
LIBANON	0,6	0,0	0,0	0,0	1,0	5,9	0,0	0,0	1,4	0,0	0,2	-	9,2
ISRAEL	2,2	1,5	0,6	13,8	447,9	345,9	3,8	0,2	9,8	0,1	0,1	-	823,9
JORDANIEN	2,5	0,0	0,0	0,2	0,5	3,3	-	-	0,1	0,0	-	-	6,7
SYRIEN	11,1	-	-	0,1	0,7	0,9	0,4	-	3,1	0,1	0,2	-	16,5
IRAK	3,1	2,5	-	1,3	1,0	13,4	0,0	-	1,6	0,4	-	-	23,3
IRAN	29,7	0,6	0,1	2,9	2,9	24,1	0,2	0,0	17,1	0,3	1,0	-	78,9
KUWAIT	0,3	0,0	0,2	0,9	1,1	22,2	0,1	2,0	0,9	0,1	-	-	27,9
BAHRAIN	0,1	-	0,0	0,1	-	0,4	0,0	-	0,3	0,0	-	-	1,8
KATAR	-	0,0	-	-	0,1	0,3	0,1	-	-	-	0,1	-	0,7
SAUDI-ARAB	6,4	1,8	1,2	5,3	1,4	48,9	1,3	1,9	2,7	0,1	0,1	-	71,1
JEMEN	0,2	-	-	0,0	0,2	1,0	-	-	-	-	-	-	1,4
OMAN	-	-	-	0,0	0,2	0,4	-	-	-	-	-	-	0,8
V.A.-EMIRATE	9,7	2,3	0,0	3,7	1,9	95,7	17,8	1,9	22,4	0,0	0,2	-	155,7
PAKISTAN	52,5	1,3	2,5	45,2	8,6	119,3	25,1	3,6	9,9	1,6	-	-	269,7
BANGLADESCH	6,0	-	0,0	0,0	0,0	5,0	-	-	0,0	0,0	-	-	11,0
INDIEN	64,1	3,1	15,6	88,8	18,9	276,7	30,5	6,1	31,6	2,9	-	-	538,4
NEPAL	-	-	0,0	0,3	0,1	1,4	1,3	0,1	0,1	0,1	-	-	3,2
SRI LANKA	0,7	0,0	0,1	0,8	0,8	11,2	1,7	0,0	1,4	0,2	-	-	17,0
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND	8,2	2,3	0,7	7,8	2,8	110,1	6,5	4,8	6,8	1,7	-	-	151,9
MALAYSIA	1,7	0,3	0,1	1,1	0,3	64,9	4,4	0,0	7,2	0,0	-	-	80,1
SINGAPUR	4,0	3,8	0,7	15,9	0,5	171,5	8,6	1,6	10,4	2,2	-	-	219,3
INDONESIEN	0,7	0,2	0,4	1,5	1,0	9,3	0,3	1,0	0,9	4,2	0,0	-	19,5
PHILIPPINEN	1,3	0,1	0,0	1,1	0,1	27,0	0,9	1,4	3,2	-	-	-	35,1
HONGKONG	68,1	25,3	6,0	100,0	11,0	252,4	42,6	22,1	37,4	23,6	-	-	588,4
TAIWAN	8,4	0,8	0,5	5,1	1,0	57,9	3,3	2,1	8,2	5,6	0,0	-	92,9
JAPAN	110,1	28,1	5,7	135,7	26,3	415,6	40,4	19,0	71,6	14,8	0,1	-	867,4
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	0,6
KOREA,S-	7,5	1,0	0,5	9,8	3,8	84,5	4,1	0,8	8,2	0,3	0,0	-	120,5
KOREA,N-	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	1,5
CHINA	6,9	0,2	0,2	0,7	1,8	19,1	2,0	6,2	0,8	0,0	-	-	38,0
ASIEN ZUS.	406,4	75,3	35,9	442,3	536,1	2 195,0	196,8	75,4	257,3	58,3	2,1	4	280,8
AUSTRALIEN	1,8	0,5	0,2	1,9	3,1	43,4	0,7	0,3	1,9	0,1	-	-	53,8
NEUSEELAND	0,9	-	0,1	0,3	0,0	3,5	0,2	-	0,4	-	-	-	5,4
POLYNES FR	-	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ.-ZUS.	2,7	0,5	0,3	2,2	3,1	46,9	1,8	0,3	2,3	0,1	-	-	60,2
INSGESAMT	1 029,0	326,3	148,1	1 283,2	831,0	7 640,6	642,3	205,6	1 058,4	218,4	4,9	13	387,8

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juni 1983*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Juni 1983
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	253,2	87,5	59,8	147,3	400,5	2 393,1
Hannover	133,6	27,4	8,5	35,9	169,5	1 004,2
Bremen	87,0	18,0	6,8	24,8	111,8	691,5
Düsseldorf	48,1	88,9	55,1	144,0	192,1	1 175,1
Köln/Bonn	261,8	37,0	40,3	77,3	339,1	2 100,2
Frankfurt	433,5	175,6	430,8	606,4	1 039,9	6 368,8
Stuttgart	159,6	58,0	32,4	90,4	250,0	1 570,3
Nürnberg	155,0	33,7	10,3	44,0	199,0	1 230,5
München	269,5	57,9	55,5	113,4	382,9	2 328,1
Berlin (West) .	327,3	25,7	8,8	34,5	361,8	2 166,5
Insgesamt ...	2 128,6	609,7	708,3	1 318,0	3 446,6	21 028,3

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Guternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.